



SCHÖNTAL

Amtsblatt der Gemeinde Schöntal

Aktuell

Nr. 16 | 17. April 2025

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de



Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus in Kloster Schöntal ist wie folgt geöffnet

Montag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr <small>(nur nach Terminvereinbarung)</small>
Mittwoch	8.30 - 12.00 Uhr nachmittags geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ich wünsche Ihnen, auch im Namen des Gemeinderats und aller
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter **frohe Ostern!**

Ihr **Joachim Scholz**
Bürgermeister

Bürgermeisteramt Schöntal, Klosterhof 1, 74214 Schöntal

Telefonzentrale: **07943 / 9100-0**
 Internet: www.schoental.de

Telefax: 07943 / 1420
 E-Mail: info@schoental.de

Wählen Sie bitte die 9100- und anschließend die entsprechende Durchwahlnummer

Bürgermeister Joachim Scholz	-10	joachim.scholz@schoental.de
Bürgermeistersprechstunden: Haben Sie ein Problem, haben Sie ein Anliegen, das Sie mit Herrn Scholz persönlich besprechen wollen? Vereinbaren Sie unter 9100-10 einen Termin im Rathaus.		
Vorzimmer / Tourismus / Amtsblatt		info@schoental.de
Michaela Schelling	-10	michaela.schelling@schoental.de
Petra Simmet	-91	petra.simmet@schoental.de
Hauptamt		
Kim Bareiß, Hauptamtsleiter	-13	kim.bareiss@schoental.de
Marina Borgs, Stellvertretung Hauptamt und Standesamt, Feuerwehr	-12	marina.borgs@schoental.de
Sandra Walter, Lohnbuchhaltung	-35	sandra.walter@schoental.de
Cindy Schönert, Bauleitplanung	-17	cindy.schoenert@schoental.de
Karin Attinger, Bauamt	-25	karin.attinger@schoental.de
Ha My Vo, Klimaschutzmanagerin	-40	klimamanager@schoental.de
Fabienne Bieber, Kindergärten und Schule	-27	fabienne.bieber@schoental.de
Inge Merz, Rentenansprüche, Homepage, Registratur	-51	inge.merz@schoental.de
Sophie Elkner, Ordnungs- und Standesamt, Friedhofswesen	-16	sophie.elkner@schoental.de
Regina Volk-Krist	-26	
Elke Glattbach	-32	ewo@schoental.de
Sandra Ullrich	-52	
Bürgerbüro, Einwohnermelde-, Pass-, Gewerbeamt		
Kämmerei		
Carina Müller, Kämmerin	-20	carina.mueller@schoental.de
Karin Scheuerle, Anlagenbuchhaltung	-36	karin.scheuerle@schoental.de
Tina Stegmeier, Anschlussbeiträge	-33	tina.stegmeier@schoental.de
Jutta Schönbein, Kassenverwaltung	-15	jutta.schoenbein@schoental.de
Heike Ehrler, Gemeindekasse	-14	heike.ehrler@schoental.de
Monika Ringeisen, Wasser- und Abwassergebühren	-18	monika.ringeisen@schoental.de
Kerstin Link, Gewerbe-, Grund- und Hundesteuer	-28	kerstin.link@schoental.de
Iris Frank-Gramlich, Liegenschaften, Grundbucheinsichtsstelle	-37	iris.frank-gramlich@schoental.de
Technisches Amt		
David Scheible, Technisches Amt, Ortsbaumeister	-29	david.scheible@schoental.de
Steffen Gremminger, Gebäudemanagement, Instandhaltung	-22	steffen.gremminger@schoental.de

Öffnungszeiten Mo bis Fr: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr, Mo 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Di+Mi 14:00 - 16:00 Uhr (nur nach Terminvereinbarung)
Do: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Ortschaftsverwaltungen – bitte beachten Sie zusätzlich auch die Hinweise „Aus den Ortschaften“

Tel.	Ortsteil		Mitarbeiter	
	Aschhausen / Winzenhofen	geschlossen; Frau Mohr ist freitags von 8-12 Uhr im Rathaus unter 07943 / 9100-40 zu erreichen.	Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de
2310	Berlichingen	Montag 15:30 – 17:00	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
9100-10	Bieringen	geschlossen; Ortsvorsteherin Mark Tel. 94 37 320	Michaela Schelling	michaela.schelling@schoental.de
9100-0	Kloster Schöntal	über Bürgermeisteramt Schöntal		
06294 / 274	Marlach	Montag 16:30 – 18:00	Sandra Ullrich	sandra.ullrich@schoental.de
2361	Oberkessach	Donnerstag 14:30 – 18:30	Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de
	Sindeldorf	geschlossen	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
1220	Westernhausen	Dienstag 16:00 – 18:00	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de

Weitere wichtige Rufnummern

Schule

Max-Eyth-Schule Grundschule 2081
 GT-Betreuung (11:30-16:30) 94 35 24

Kindergärten

Sternschnuppe, Berlichingen 2543
 Bieringen 2348
 Kinderkrippe Bieringen 94 48 644
 Marlach 06294 / 1311
 Oberkessach (Kath. Kirche) 2488
 Westernhausen (Kath. Kirche) 2076

Kläranlage

Bereitschaft 94 34 943
 0172 / 743 8862

Bauhof Martin Walz

1240
 0176 / 310 399 28

Wasserversorgung

Andreas Stahl 0171 / 331 3053
 Werner Herrmann 0170 / 305 8804
Bereitschaft/Notfall 0162 / 3055 402

Recyclinghof in Bieringen

Mittwoch: 13.00 - 17.00 Uhr
 Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr
 Samstag: 12.00 - 16.00 Uhr

Volkshochschule Schöntal

Telefon 07940 / 9219-0
 Email: schoental@vhskuen.de

Zuständig für den Kommunal- und Privatwald

Forstamt Hohenlohekreis
 (beim Landratsamt) 07940/18-1560

Revier Schöntal (nur Kommunalwald)

Stefan Bieber 07943 / 941156
 0171 / 3050951

Privatwaldbetreuung im Gemeindegebiet Schöntal

Leah Eckert 0151 / 473 466 25
leah.eckert@hohenlohekreis.de

Zuständig für den Staatswald

ForstBW-Forstbezirk Tauber-Franken
 Steinstraße 15, 74638 Waldenburg
 07942/74 549 08

Revier Klosterwald (Staatswald)

Ulrich Vinnai 07943 / 2253
 0162 / 241 9705
ulrich.vinnai@forstbw.de

Ärzte:

Dr. med. Speck, Oberkessach 07943 / 666
 Dres. med. Knoblach, Marlach 06294 / 268

Tierarzt:

Praxis T. Frank, Bieringen 07943 / 94 13 64
 tierärztlicher Notdienst 01805 / 84 37 36
 (Wochentags 18-8 Uhr/Wochenende 8-18 Uhr)

Feuerwehrkommandant Armin Walz

0173 / 9292231
 Abt.Kdt. Robin Eckert, Aschhausen 3928
 Abt.Kdt. Stefan Zutterkirch, Berlichingen 0170 / 775 3362
 Abt.Kdt. Dirk Schaffert, Bieringen 0176 / 345 016 02
 Feuerwehrgerätehaus 941128
 Hugo Hofmann, Kloster Schöntal 2408
 Abt.Kdt. Dominik Keilbach, Marlach 06294 / 6469
 Feuerwehrgerätehaus 06294 / 6412
 Abt.Kdt. Alexander Schröter, Oberkessach 0174 / 986 1993
 Feuerwehrgerätehaus 9433374
 Abt.Kdt. Thomas Humm, Sindeldorf 06294 / 877 9004
 Feuerwehrgerätehaus 06294 / 95084
 Abt.Kdt. Stefan Schirmer, Westernhausen 0151 / 652 57 598
 Feuerwehrgerätehaus 2279
 Abt.Kdt. Sebastian Bopp, Winzenhofen 0173 / 822 6728
 Jugendfeuerwehr, Dominik Keilbach 06294 / 6469

Zuständige Schornsteinfeger:

Markus Schmidt, BSFM, Langenburg, Tel: 07905/940391 (0171/5201232) für Aschhausen, Altdorf, Bieringen, Heßlingshof, Marlach, Sershof, Westernhausen, Winzenhofen, Oberkessach
 Teilgebiete: Bieringer Str., Bieringer Steige, Am Glockenberg, Klingenweg, Dammstr., Seestr., Blumenstr., Winterhalde, Tannstr., Hagweg, Rathausstr. 2,4,6,8, Kirchgasse, Merchinger Str., Osterburkener Str., Lourdesweg, Rosenstr. Lindensteige, Marienstr., Kapellenweg, Angelweg, Tulpenweg, Heidestr.,
Vertretung Stefan Glawaty, bBSF, Oberrot, Tel: 07977 / 34 6012 für Berlichingen (mit Neuohf und Ziegelhütte), Kloster Schöntal (mit Neusaß, Eichelschhof, Spitzenhof), Halsberg, Oberkessach: restliche Straßen (mit Hopfengarten und Weigental), Rossach
Jens Michelbach, bBSF, Kupferzell, Tel: 07944 / 9428781 (0151 / 598 66 878) für Sindeldorf

OSTERTANZ
MIT
ZONE

Ostersonntag, 20. April
Jagsttalhalle Bieringen

Frühlingsfest
Westernhausen

Die Hüngheimer
Blech haut wech!

In d' Halle · 26. April · Einlass 18.30

Kartenvorverkauf auf:
www.fruehlingsfest.svwesternhausen.de

SV Westernhausen e.V. 1920 - Brückenstraße 32, 74214 Westernhausen, www.svwesternhausen.de, info@svwesternhausen.de

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

112

Amtliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung



Gemeinde
Schöntal

Deine Gemeinde – Dein Job bei uns

Die Gemeinde Schöntal/Hohenlohekreis (ca. 5.600 Einwohner) besteht aus 9 Teilorten mit Weilern. Ein reges Vereins- und Kulturleben bietet eine hohe Lebensqualität zu erschwinglichen Preisen.

Wir suchen wegen Eintritt der Stelleninhaberin in den Ruhestand zum 01.09.2025 eine/einen

Kassenverwalter/in (m/w/d)

in Vollzeit

Wir bieten Ihnen:

- eine Bezahlung nach EG 9a TVöD
- ein unbefristetes und sicheres Beschäftigungsverhältnis
- Möglichkeiten zur dienstlichen Fort- und Weiterbildung
- ein überaus interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsfeld in einer zukunftsorientierten Gemeinde
- ein hohes Maß an eigenverantwortlichem Handeln in einem motivierten Team
- umfassende Einarbeitung durch die bisherige Stelleninhaberin

Ihre Tätigkeit umfasst folgende Schwerpunkte:

- die Verantwortung der Kassengeschäfte der Gemeinde nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften (GemKVO, GemO)
- Mahn- und Beitreibungswesen (Vollstreckungsstelle)
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs und die tägliche Verbuchung der Kontoumsätze
- Mitarbeit bei der Erstellung von Statistiken und Jahresabschlüssen.

Änderungen am Aufgabengebiet bleiben vorbehalten.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder eine vergleichbare Ausbildung
- Sie verfügen idealerweise über Berufserfahrung im kommunalen Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
- gute EDV-Kenntnisse, insbesondere in MS-Office-Programmen
- Kenntnisse im NKHR und der Finanzsoftware SAP wären von Vorteil, sind aber nicht Voraussetzung
- Sie sind bereit sich in unterschiedliche Rechtsmaterien einzuarbeiten
- Sie arbeiten selbständig und eigenverantwortlich
- Sie können sich überzeugend schriftlich und mündlich ausdrücken.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis **spätestens 27. April 2025** bevorzugt per Mail an sandra.walter@schoental.de oder per Post an **Gemeindeverwaltung Schöntal, Klosterhof 1, 74214 Schöntal**.

Bei Fragen stehen Ihnen Hauptamtsleiter Herr Bareiß (07943/9100-13) und Kämmerin Frau Müller (07943/9100-20) gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Gemeinde erhalten Sie unter www.schoental.de

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats am 29.4.2025

Am **Dienstag, 29.4.2025** findet um **19.30 Uhr** in der **Jagsthalhalle Biringen** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Beteiligungsbericht 2024
4. Bericht über Entwicklungsprozesse, einschließlich laufender B-Plan-Verfahren
5. Sanierung Winiziohalle
- Vergabe Fassadenarbeiten
6. Spenden
7. Anfragen, Anträge, Bekanntgaben

Die zur Sitzung zugehörenden öffentlichen Beschluss- bzw. Sitzungsvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://schoental.ris-portal.de>

Die interessierte Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. **Joachim Scholz**, Bürgermeister

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ durchgeführt, weil es von mindestens 10.000 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zulässigerweise beantragt wurde. Der Gesetzentwurf, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, wurde von den Initiatoren des Volksbegehrens erstellt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

1. Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, dem 5. Mai 2025** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, dem 4. November 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen. Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen. Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z.B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts spätestens bis Dienstag, dem 4. November 2025 der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.
2. Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate von **Montag, dem 5. Mai 2025** und endet am **Montag, dem 4. August 2025**.

Die Eintragungsliste für die Gemeinde Schöntal wird in der Zeit vom 5. Mai 2025 bis 4. August 2025 im Rathaus, Bürgerbüro, Klosterhof 2, 74214 Schöntal zu folgenden Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 08:30 Uhr – 12:00 Uhr

Montag: 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten.

Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen.

Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

3. **Eintragungsberechtigt** in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
 - mindestens 16 Jahre alt sind,
 - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
 - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
 - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.
4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
5. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.
6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragsraum zur Einsicht ausgelegt:

„Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetzentwurf zum Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden

A Zielsetzung

Dieser Gesetzentwurf führt eine effektive Begrenzung der Landtagsgröße ein, um die Kosten des Landesparlaments für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler in Grenzen zu halten. Indem die Anzahl der Wahlkreise und damit gleichzeitig die Anzahl der Direktmandate erheblich verringert wird, wird die Möglichkeit reduziert, dass eine Partei Überhangmandate erringt, die dann zu Ausgleichsmandaten für die anderen Parteien führen, denen der Einzug in den Landtag gelingt. Damit wird eine Aufblähung des Landtags in hohem Maße unwahrscheinlich und der Landtag verbleibt mit allenfalls geringfügigen Abweichungen bei seiner Sollgröße von 120 Abgeordneten.

B Wesentlicher Inhalt

Die Gesetzesänderung hat zwei wesentliche Merkmale. Statt der bisher 70 Wahlkreise für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg wird der Zuschnitt der 38 baden-württembergischen Wahlkreise für die Wahl zum Deutschen Bundestag für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg verwendet. Statt bisher 70 Direktmandate werden so nur noch 38 Direktmandate vergeben, 82 Mandate werden über die von den Parteien zu bestimmenden Landeslisten nach der Maßgabe des Zweitstimmenergebnisses verteilt. Das führt im Vergleich zum Ist-Zustand zu einer erheblichen Reduzierung des Risikos, dass eine Partei wesentlich mehr Direktmandate erringen kann, als ihr nach dem Zweitstimmenergebnis zustünden und somit diese Überhangmandate bei allen weiteren Parteien, denen der Einzug in den Landtag von Baden-Württemberg gelingt, mit Ausgleichsmandata-

ten ausgeglichen werden müssen, um den Wählerwillen nach dem Zweitstimmenergebnis in der Sitzverteilung im Landtag von Baden-Württemberg adäquat zu repräsentieren.

C Alternativen

Beibehaltung der jetzigen Regelung.

D Kosten für die öffentlichen Haushalte

Die vorgesehenen Änderungen im Landtagswahlrecht zielen auf eine Beschränkung von Kosten ab.

Die Höhe der potenziellen Einsparung kann nicht bestimmt werden, da niemand das Wahlverhalten der Bürgerschaft in der Zukunft kennt. Neben den Kosten für die administrative Umsetzung der Gesetzesänderung entstehen keine weiteren über das Maß des Jetzt-Zustands hinausgehenden Kosten.

E Kosten für Private

Keine.

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

**Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes
Artikel 1**

Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005, das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
2. In § 5 Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
3. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:
„Anlage
(Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg

Nr.	Name	Gebiet
1	Stuttgart I	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen
2	Stuttgart II	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen
3	Böblingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettlingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch
4	Esslingen	Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)

5	Nürtingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbottlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartaiflingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterenningen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen
6	Göppingen	Landkreis Göppingen
7	Waiblingen	Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach
8	Ludwigsburg	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz
9	Neckar-Zaber	Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönnigheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmrigheim, Großbottwar, Hesseigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim
10	Heilbronn	Stadtkreis Heilbronn Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchart, Langenbrettach, Lehrensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudenau, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot

11	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	Hohenlohekreis Landkreis Schwäbisch Hall	21	Bruchsal – Schwetzingen	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen
12	Backnang – Schwäbisch Gmünd	Vom Ostalbkreis die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Möggingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großlarch, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal	22	Pforzheim	Stadtkreis Pforzheim Enzkreis
13	Aalen – Heidenheim	Landkreis Heidenheim Vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adelmansfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stöttlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört	23	Calw	Landkreis Calw Landkreis Freudenstadt
14	Karlsruhe-Stadt	Stadtkreis Karlsruhe	24	Freiburg	Stadtkreis Freiburg im Breisgau Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau
15	Karlsruhe-Land	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen	25	Lörrach – Müllheim	Landkreis Lörrach Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg
16	Rastatt	Stadtkreis Baden-Baden Landkreis Rastatt	26	Emmendingen – Lahr	Landkreis Emmendingen Vom Ortenaukreis die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwannau, Seelbach, Steinach
17	Heidelberg	Stadtkreis Heidelberg Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudnbach, Schriesheim, Weinheim	27	Offenburg	Vom Ortenaukreis die Gemeinden Achern, Appenweier, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach
18	Mannheim	Stadtkreis Mannheim	28	Rottweil – Tuttlingen	Landkreis Rottweil Landkreis Tuttlingen
19	Odenwald – Tauber	Main-Tauber-Kreis Neckar-Odenwald-Kreis	29	Schwarzwald-Baar	Schwarzwald-Baar-Kreis Vom Ortenaukreis die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach
20	Rhein-Neckar	Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gai-berg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mau-er, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckar-gemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen	30	Konstanz	Landkreis Konstanz

31	Waldshut	Landkreis Waldshut Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Breitenau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt
32	Reutlingen	Landkreis Reutlingen
33	Tübingen	Landkreis Tübingen Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen
34	Ulm	Stadtkreis Ulm Alb-Donau-Kreis
35	Biberach	Landkreis Biberach Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg
36	Bodensee	Bodenseekreis Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald
37	Ravensburg	Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baidt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmstorf, Wolfegg, Wolpertswende
38	Zollernalb – Sigmaringen	Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

Artikel 2 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung

A Allgemeiner Teil

Die Anzahl der Wahlkreise bestimmt die Höchstzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten. Sie ist damit wesentlicher Faktor für

die Maximalgröße des Landtags von Baden-Württemberg. Sie fungiert daher gleichsam als natürliche Bremse für die Anzahl der auszugleichenden Überhangmandate. Die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten kann durch den zusätzlich hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings durch die Einführung der Zweitstimme bei der Wahlrechtsreform vom 6. April 2022 zu einer erheblichen Aufblähung des Parlaments führen. Eine Reduktion der Anzahl der Wahlkreise für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg minimiert diese Gefahr in erheblichem Maße und stellt gleichzeitig die Arbeitsfähigkeit des Parlaments durch die unveränderte und bewährte Bewahrung der Sollgröße von 120 Abgeordneten sicher. Die Reduktion des Risikos einer Aufblähung gewährleistet damit, die entstehenden Kosten für die öffentlichen Haushalte in einem Rahmen zu halten, der nicht unkalkulierbar durch das Wahlverhalten der Bevölkerung nach oben getrieben werden kann. Zudem würde die Arbeitsfähigkeit des Parlaments unter einer zu hohen Anzahl an Abgeordneten vielfältig leiden, beispielhaft sei der hohe Aufwand für zusätzlich benötigte oder umzustrukturierende Räumlichkeiten – etwa des Plenarsaals – sowie die Erstausrüstung zusätzlicher Mandatsträger mit den für die Mandatsarbeit notwendigen Arbeitsmitteln erwähnt. Die Reduktion der Anzahl der Wahlkreise und damit der erringbaren Direktmandate wirkt dem mit der bereits erfolgten Umstellung auf ein Zweitstimmenwahlrecht hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings als potenziellem Treiber der Parlamentsgröße entgegen, entlastet die öffentlichen Haushalte und stellt die Arbeitsfähigkeit des Parlaments sicher.

Die Sollgröße des Landtags von Baden-Württemberg bleibt durch den Gesetzentwurf unberührt weiterhin bei 120 Abgeordneten, kann diese aber nicht mehr in erheblichem Maße übersteigen.

B Einzelbegründung

Zu Artikel 1 - Änderung des Landtagswahlgesetzes Zu Nummer 1

Die Anzahl der erringbaren Direktmandate korreliert dann positiv mit der Parlamentsgröße, wenn die stärkste Partei sehr viele Direktmandate erringt, gleichzeitig aber ein Zweitstimmenergebnis erreicht, das zu weniger Mandaten führen würde als die Anzahl der gewonnenen Direktmandate. Die Differenz zwischen der dem Zweitstimmenergebnis entsprechenden Anzahl an errungenen Mandaten und der über diese Zahl hinausgehenden, direkt von dieser Partei gewonnenen Mandate nennt man Überhangmandate. Diese müssen mit sogenannten Ausgleichsmandaten so lange bei den anderen Parteien, die den Einzug in den Landtag geschafft haben, aufgefüllt werden, bis die Mandatsverteilung dem Zweitstimmenergebnis entspricht. Wird die Anzahl an Direktmandaten verringert, führt das automatisch auch zu einer Verringerung des Risikos einer Vergrößerung des Parlaments. Dies ist das Ziel des Gesetzentwurfs.

Legt man die Ergebnisse der letzten Wahl zugrunde, die in einem Zweitstimmenwahlrecht in Baden-Württemberg durchgeführt wurde – die Bundestagswahl am 26. September 2021 – und errechnet die Größe des Landtags anhand des Wahlverhaltens der Bevölkerung bei dieser Wahl und der Direktmandatsanzahl 70, ergibt sich daraus eine Parlamentsgröße von ca. 214 Abgeordneten bei einer Sollgröße des Landtags von 120. Legt man die Direktmandatsanzahl 38 zugrunde, ergibt sich aus dem Wahlverhalten der Bevölkerung am 26. September 2021 eine Parlamentsgröße von ca. 120, was der Sollgröße entspricht. Die Änderung der Anzahl der Direktmandate auf 38 wird dadurch erreicht, dass der Durchschnitt der Wahlkreise durch die Übernahme der Struktur der 38 baden-württembergischen Bundestagswahlkreise vorgenommen wird, für die je ein Bewerber direkt in den Landtag von Baden-Württemberg gewählt wird. Nummer 1 regelt dabei die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten, Nummer 2 die Anzahl der Wahlkreise.

Zu Nummer 2

Die angestrebte Reduktion des Risikos einer Parlamentsaufblähung benötigt zwei Änderungen im Landtagswahlgesetz, da für die Reduktion der zu vergebenden Direktmandate auch die Reduktion der Wahlkreise vorgenommen werden muss, um pro Wahlkreis ein Direktmandat zu gewährleisten. Die beiden zur Änderung des Landtagswahlrechts hin zu einem Zweitstimmenwahlrecht vom Landtag von Baden-Württemberg angehörten Sachverständigen haben die Reduktion der Wahlkreismandate empfohlen. Prof. Dr. Joachim Behnke konstatiert: „Ideal wäre eine Größe von ca. 40 Wahlkreismandaten.“ Der Gesetzentwurf berücksichtigt diese Empfehlung.

Zu Nummer 3

Der Gesetzentwurf stellt überdies sicher, dass eine komplizierte Entscheidungsfindung innerhalb der politischen Landschaft, wie ein potenzieller Wahlkreiszuschnitt aussehen müsste, nicht notwendig wird, indem bereits bestehende Wahlkreise verwendet werden, wenngleich für eine andere Wahl. Die Reduktion der Wahlkreise auf 38 und die Übernahme der Zuschnitte der Bundestagswahlkreise führt mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit dazu, dass die Zuschnitte bereits den Erfordernissen des Wahlrechts genügen, was die Höchstabweichungen in der Anzahl der Wahlberechtigten betrifft.

Zu Artikel 2 - Inkrafttreten

Bereits die kommende Landtagswahl wird im Zweistimmenwahlrecht erfolgen, weshalb die Reduktion der Wahlkreise auch bereits zur kommenden Wahl erfolgen sollte. Überdies müssen sich die Parteien für die Aufstellungen ihrer Kandidaten und Landeslisten vorbereiten können. Das Inkrafttreten sollte deshalb rasch erfolgen.“

Schöntal, den 14.04.2025

Gez. Joachim Scholz, Bürgermeister

Beantragung von Reisepässen und Personalausweisen ab dem 1.5.2025

Laut einer gesetzlichen Verpflichtung sind ab 1.5.2025 nur noch **digitale Lichtbilder** für Ausweisdokumente zulässig. Hierbei kommt es zu einer erheblichen Veränderung für das Beantragen eines Ausweisdokuments. Leider kann zum jetzigen Zeitpunkt davon ausgegangen werden, dass die Umstellung eventuell längere Wartezeiten hervorrufen können. Außerdem ist nicht gewährleistet, dass alle Kommunen ab dem 1.5.2025 mit dem speziellen Aufnahmegerät von der Bundesdruckerei ausgestattet sind! Deshalb empfehlen wir eine Antragstellung noch im April vorzunehmen. In Zukunft gibt es zwei Möglichkeiten, digitale Lichtbilder zu erhalten: - Erstellung in der Behörde mittels Aufnahmesystem (Gebühr 6,00 €). – Einreichung über die Cloud eines zertifizierten Fotografen (RingFoto-Mitglieder – hier bitte bei den Fotografen den Mitgliedsstatus erfragen) und dm-Drogerie. **Bitte beachten Sie, dass Passbilder in Papierform oder Bilder, die uns per E-Mail zugesandt werden, nicht zugelassen sind und daher nicht berücksichtigt werden können.** Aktuell sind keine weiteren Gebührenerhöhungen der Ausweisdokumente bekannt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

20.4.	Ingeborg Wolpert, Marlach	70 Jahre
23.4.	Rita Keppler, Bieringen	70 Jahre
24.4.	Wolfgang Reibel, Winzenhofen	70 Jahre

Aus den Ortschaften**Berlichingen****Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates am Mittwoch, 16.4.2025**

Am **Mittwoch, 23.4.2025** findet um **20.00 Uhr** im Bürgerzentrum Berlichingen eine öffentliche und eine nicht öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.

Die öffentliche Sitzung hat folgende **Tagesordnung**:

1. Bürgerfragestunde
2. Bauanträge Flst. 3134 und Flst. 495
3. Friedhof Urnengrabfeld
4. Industriestraße Tempo 30 km/h
5. Rückblick Ausstellung Kriegsende in Berlichingen
6. Dorffest 16.5. bis 18.5.2025
7. Sonstiges

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Die interessierte Bevölkerung ist zur öffentlichen Sitzung herzlich eingeladen.

Ausstellung 80 Jahre Kriegsende Berlichingen Bürgerzentrum

Dieses Jahr jährt sich zum 80. Mal, dass der 2. Weltkrieg zu Ende ging.

Zur Erinnerung an das Kriegsende, die unmittelbare Nachkriegszeit und die Jahre von 1933 bis 1945 wird es im Bürgerzentrum in Berlichingen eine Ausstellung geben, bei der die interessierte Bürgerschaft die Gelegenheit hat, sich mit den Ereignissen dieser Zeit die sich in Berlichingen und unserer Umgebung ereigneten, auseinanderzusetzen.

In den vergangenen Jahren wurden noch viele interessante Dokumente und Fotografien entdeckt, die diese schwere Zeit anschaulich dokumentieren.

Die Ausstellung ist am Ostersonntag, 20.4.2025 und am Ostermontag, 21.4.2025 jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Des Weiteren wird es am Ostersonntag, 20.4.2025 um 17.30 Uhr von H. Ludwig Eckert einen Bildervortrag zur Geschichte der „Deutschen Heimschule Kloster Schöntal 1941 – 1945“ (Erziehung im Dritten Reich) geben.

Für Getränke, Kaffee und Kuchen auf Spendenbasis ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu diesem bewegenden Teil unserer Heimatgeschichte.

Georg Scheuerlein, Ludwig und Klaus Eckert sowie die Heimatfreunde Berlichingen

Bieringen**Bieringen – Erfolgreiche Flurputzaktion 2025**

Am Samstag, 5. April 2025 kamen rund 60 freiwillige Helfer/innen zusammen, um Bieringen einen neuen Glanz zu verleihen. Anlässlich der 1225-Jahr-Feier, die im Juni stattfinden wird, fand nun erstmals eine Flurputzaktion in und um Bieringen statt.

Ziel dabei war es, Bieringen für die große Feier zum Strahlen zu bringen.

Um 9.30 Uhr fanden sich alle Freiwilligen am Dorfgemeinschaftshaus zusammen, um Gruppen und Gebiete einzuteilen. Bereits im Vorfeld wurden Bereiche gemeldet, die den Bürger/innen wichtig waren, in Ordnung zu bringen.

Es wurden Straßenränder von Unkraut befreit, Beete gepflegt, Müll und Schrott gesammelt, Schilder geputzt, Hecken in Form gebracht, Plakatwände aufgearbeitet und vieles mehr. Von den Ortsein- und -ausgängen, an den Hauptstraßen, entlang der Verbindungs- und Radwege, rund um die Jagsttalhalle und den Sportplatz – die Gruppen haben in ganz Bieringen verteilt ein wirkendes Ergebnis erzielen können!

Schlussendlich konnte bei so viel Einsatz ein ganzer Anhänger mit Müll, Abfällen und Schrott gefüllt werden. Trotz des Unverständnisses über so viel wilden Müll freute man sich über die sichtbar geleistete und erfolgreiche Aktion.

Nach getaner Arbeit fanden sich alle Helfer/innen am DGH zusammen. Zur Stärkung gab es im Anschluss bei sonnigem Frühlingswetter eine Mittagsstärkung, Kuchen und Kaltgetränke.



Wir sind dankbar und stolz darauf, dass sich so viele beteiligt haben. Nur durch euch konnte die Aktion stattfinden und erfolgreich umgesetzt werden. Der Ortschaftsrat und der Dorf- und Kulturverein „Bieringer für Bieringen“ sagen von Herzen Danke für eure Zeit und euer Engagement.
Wir wünschen allen Bieringer/innen ein frohes Osterfest.



Fotos: Gemeinde Schöntal

Marlach

Blutspenderehrung

Im Rahmen der Ortschaftsratssitzung vom 19. März standen Ehrungen von zwei Blutspendern aus Marlach an.

Thomas Höflein erhielt die Blutspenderehrendnadel in Gold für seine zehnmalige Blutspende. Joachim Höflein wurde für seine 25 Blutspenden mit der Blutspenderehrendnadel in Gold mit Lorbeerkrans ausgezeichnet.

Ortsvorsteher Michael Reibel betonte erneut die Bedeutung des Blutspendens und überreichte die Blutspenderehrendnadeln und Urkunden und bedankte sich mit einem kleinen Präsent bei den Blutspendern.



Blutspenderehrung

Foto: ORM

Oberkessach

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung bleibt vom 17.4. bis 24.4.2025 geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Schöntal unter Tel.-Nr. 07943/9100-0.

Um Beachtung wird gebeten.

Zivilcouragepreis 2024

Am Donnerstag, 10. April 2025 wurde dem Oberkessacher **Rafal Orzechowski** der Zivilcouragepreis 2024 des Fördervereins Kommunale Kriminalprävention Sicherer Neckar-Odenwald-Kreis e.V. verliehen.

Durch sein mutiges Handeln stoppte Herr Orzechowski einen stark alkoholisierten Autofahrer und verhinderte so möglicherweise schlimmere Folgen. Mit seiner Tat ist er ein Vorbild für die Gesellschaft und setzt ein positives Zeichen für ein beherztes Eingreifen zum Wohle Dritter. Ein richtiger Alltagsheld.

Auch Neckar-Odenwald-Landrat Dr. Brötel sagte in seiner Laudatio, dass es mehr solcher Mut-Ausbrüche in der Gesellschaft brauche.

Herzlichen Glückwunsch nochmals im Namen der Gemeinde Schöntal und der Ortschaft Oberkessach. Das war eine starke Leistung und eine verdiente Würdigung. Toll, dass wir solche mutigen Bürger und Vorbilder in der Gemeinde haben.

Für die Gemeinde Bürgermeister Joachim Scholz und für Oberkessach Ortsvorsteherin Jasmin Knörzer



V.l. Polizeipräsident PP HN und 2. Vorsitzender des Fördervereins Frank Spitzmüller, Ortsvorsteherin und Vertreterin von BM Joachim Scholz Jasmin Knörzer, Preisträger und Alltagsheld Rafael Orzechowski, Landrat NOK und 1. Vorsitzender des Fördervereins Dr. Achim Brötel.
Foto: Gemeinde Schöntal

Westernhausen

An alle Einwohner von Westernhausen!

Vom 4. bis 6. Juli 2025 feiern wir das 800-jährige Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung der Ortschaft Westernhausen mit einem Dorffest.

In Westernhausen ist es schon seit vielen Jahrzehnten bei Straßen- und Dorffesten üblich, dass Mitbürger unabhängig von Vereinszugehörigkeiten helfen.

Die Einnahmen kommen über den Dorf- und Kulturverein Westernhausen e.V. Projekten im gesamten Ort und somit der gesamten Bevölkerung zugute. Und ganz nebenbei ist ein solches Fest ein Erlebnis für alle Beteiligten, das die Dorfgemeinschaft stärkt.

Für die Vorbereitung und Durchführung des Dorffestes benötigen wir nicht nur Helfer, die beim Auf- und Abbau sowie während des Festes helfen, sondern für sonntags auch Kuchen-, Torten- und Salatspenden. Wenn du bereit bist, dich mit einem oder mehreren Arbeitsdienst(en) zu engagieren, Kuchen, Torte(n) oder einen Salat zu spenden, dann wirf bitte das Formular, das wir an die Haushalte verteilt haben, ausgefüllt bei Jonas Braun, Äckerlein 4, in den Briefkasten. Alternativ kannst du dich auch im Internet unter <https://forms.office.com/r/eWtJnHwjB> oder über den nachfolgenden QR-Code melden.

Damit wir rechtzeitig planen können, würden wir uns sehr freuen, bis spätestens **15. Mai 2025** eine positive Nachricht von dir zu erhalten und bedanken uns im Voraus für die tatkräftige Unterstützung!



Feuerwehrnachrichten



Freiwillige Feuerwehr Schöntal

Abteilung Bieringen

Übung Gruppe 2

17.4.2025, Übungsbeginn 19.30 Uhr

Landwirtschaftliche Nachrichten

Versuchsfeldbesichtigungen mit Sachkunde Pflanzenschutz

Am 24. April auf dem Versuchsfeld in Kupferzell-Füßbach

Die Landwirtschaftsämter der Landratsämter Hohenlohekreis und Schwäbisch Hall laden gemeinsam mit den Vereinen Landwirtschaftlicher Fachbildung (vlf) alle Landwirte und Interessierten zu den Feldbesichtigungen im April auf dem zentralen Versuchsfeld zwischen Kupferzell und Füßbach mit Fortbildung zur Sachkunde Pflanzenschutz ein. Diese finden am Donnerstag, 24. April 2025, um 14.00 Uhr und um 18.30 Uhr statt.

Vor Ort werden die Landessortenversuche im Getreide und Raps während der Vegetation angeschaut und über anstehende Maßnahmen in den einzelnen Kulturen diskutiert.

Des Weiteren werden auch bevorstehende Maßnahmen und Aktuelles zur Zuckerrübe besprochen und auf den Maisanbau eingegangen.

Die Pflanzenproduktionsexperten der Landratsämter stehen für Diskussionen und Fragen zur Verfügung.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

So wächst Gemüse im Hohenlohekreis

Gläserne Produktion bei Gemüsebau Roth am 27. April in Neuenstein

Am Sonntag, 27. April 2025, öffnet Familie Roth in Neuenstein im Eichhof und in den Gewächshäusern ihre Tore. Im Rahmen der Gläsernen Produktion erhalten die Besucher und Besucherinnen einen Einblick in die Produktion von Gemüse von der Anzucht bis zum Verkauf im Hofladen.

Bereits in der vierten Generation bewirtschaftet die Familie Roth den Eichhof. Aus der einstigen Baumschule in der Nachkriegszeit ist inzwischen ein moderner Gemüsebaubetrieb geworden. Auf ca. sieben Hektar Freifläche und 4.000 m² Glas- und Folienhäusern produzieren die jetzigen Inhaber, die Geschwister Stefan Roth und Verena Wommer, das ganze Jahr über eine bunte Vielfalt an Gemüse, Beeren, Beet- und Balkonpflanzen sowie Gemüsejungpflanzen. Im letzten Jahr haben sie dem Hofladen ein neues Gesicht gegeben, in dem neben den Wochenmarktständen das Gemüse immer frisch angeboten wird.

Im Rahmen der Gläsernen Produktion können nun der Hofladen und die Gemüseaufbereitung im Eichhof sowie die Gewächshäu-

ser an der L1036 besichtigt werden. Die Besucher und Besucherinnen erhalten dabei zudem einen Einblick in die Arbeitsweise des Gartenbaubetriebs.

Auch Ämter des Dezernat 3 des Landratsamtes beteiligen sich wieder mit Infoständen an der Gläsernen Produktion. So sind das Vermessungsamt und das Flurneuordnungsamt vertreten.

Das Landwirtschaftsamt informiert mit unterschiedlichen Ständen zu den Themen „Bunte Vielfalt auf dem Teller“, „Biodiversität“ und „Pflanzenbau“. Am Stand von Lernort Bauernhof sind attraktive Aktionen speziell für Kinder geplant.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. An den Gewächshäusern gibt es ein Mittagessenangebot und Waffeln von der Jungfeuerwehr. Im Eichhof gibt es eine Imbissstation und ein Landfrauen-Café.

Ab 11.30 Uhr findet an den Gewächshäusern und auf dem Eichhof der Festbetrieb statt. Die Veranstaltung endet um 17.00 Uhr. Der Weg zwischen Eichhof und Gewächshäusern beträgt ca. drei Kilometer. Er kann mit dem Fahrrad, dem Auto und natürlich auch zu Fuß zurückgelegt werden. In der Zeit von 11.30 bis 17.00 Uhr verkehrt ein Kleinbus als Shuttle zwischen den Betriebsteilen.

Alle aktuellen Informationen zum Programm, zur Anfahrt und den Parkmöglichkeiten gibt es unter: www.gemuesebau-roth.de.

Exkursion zum Thema Kennartenbestimmung

Am 12. Mai in Windischenbach

Am Montag, 12. Mai 2025, um 10.00 Uhr laden das Landwirtschaftsamt, die Untere Naturschutzbehörde und der Landschaftserhaltungsverband des Hohenlohekreises zu einer Exkursion zum Thema „Kennartenbestimmung zu ÖR5 und FAKT II B3.2“ ein.

Der inhaltliche Schwerpunkt der gemeinsamen Exkursion liegt beim Erkennen und Bestimmen der Kennarten der Maßnahmen ÖR5 und FAKT II B3.2.

Treffpunkt ist am Friedhof Windischenbach (Burghofstraße, 74629 Pfedelbach), eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Beratung für Eigentümer und Bewirtschafter von FFH-Mähwiesen

Grünlandbegehung am 12. Mai in Weißbach

Das Landwirtschaftsamt, die Untere Naturschutzbehörde und der Landschaftserhaltungsverband des Hohenlohekreises bieten gemeinsam am Montag, 12. Mai 2025, um 14 Uhr eine FFH-Grünlandbegehung an.

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Bewirtschafter von FFH-Mähwiesen. Weitere Interessierte sind auch herzlich dazu eingeladen. Bei der Grünlandbegehung werden praxisorientierte Informationen zu Artenzusammensetzung, Kartierung und Nutzung angeboten.

Treffpunkt ist am Criesbacher Sattel, bei der Bushaltestelle an der K2318, 74653 Weißbach.

Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der LEV Hohenlohekreis e.V. berät kostenlos Eigentümer und Bewirtschafter von FFH-Mähwiesen. Nähere Infos gibt es beim LEV Hohenlohe bei der Mähwiesenberaterin Petra Kuch, Tel. 07940/18-1820, E-Mail: petra.kuch@hohenlohekreis.de.

Rechtssicher handeln in der Dorfhilfe und haushaltsnahen Dienstleistungen

Weiterbildung für Fachkräfte ab 27. Mai

Am 27. Mai 2025 startet das Modul „Berufskunde und Recht“ im Rahmen der Weiterbildung zur Dorfhelferin/zum Dorfhelfer und als Fortbildungsangebot für hauswirtschaftliche Mitarbeitende.

Im Modul „Berufskunde und Recht“ werden die Studierenden auf ihr späteres Arbeitsgebiet, Familienhaushalte in besonderen Lebenssituationen, vorbereitet. Im Kurs werden die Teilnehmenden das Berufsfeld von Dorfhelferinnen und Dorfhelfern früher und heute kennenlernen. Dazu gehört auch die Auseinandersetzung mit dem Berufsbild „Dorfhelferin und Dorfhelfer“.

In diesem Modul geht es zudem um die verschiedenen Einsatzträger, Kostenträger und Anstellungsträger in der Dorfhilfe. Wie sind verschiedene Organisationen aufgebaut, welche Struk-

turen unterstützen die Arbeitsaufträge? Wie dokumentiere ich richtig und welche rechtlichen Fragen begleiten Dorfhelferinnen und Dorfhelfer in ihrer täglichen Praxis? In Fallbeispielen sollen die verschiedenen Rechtsgrundlagen rund um verschiedene Rechtsgeschäfte, Verträge und Finanzierungsmöglichkeiten anschaulich vermittelt und vertieft werden.

Als Arbeitnehmerin und Arbeitnehmer ist es wichtig, Wissen im Arbeitsrecht zu besitzen und bei aufkommenden Fragen und Problemen Lösungsstrategien entwickeln zu können. Zusätzlich umfasst der allgemeinbildende Teil dieses Moduls Themen wie Gesetzgebungsverfahren und Verwaltungshandeln.

Termine

Online, dienstags 16.00 – 19.15 Uhr

- 27. Mai 2025
- 3. Juni 2025
- 24. Juni 2025
- 1. Juli 2025
- 8. Juli 2025
- 15. Juli 2025

Blockwoche: 21. – 25. Juli 2025

Prüfung: 20. Oktober 2025

Kontakt für Rückfragen

Akademie für Landbau und Hauswirtschaft

Susanne Hankele, info@alhku.de, Telefon 07944/91730

Das Modul umfasst 120 Unterrichtseinheiten, die sich auf Online-Unterricht, Präsenzwochen und Selbststudium verteilen. Das Blended-Learning-Format ermöglicht es den Teilnehmenden, flexibel und berufsbegleitend zu lernen.

Anmeldung und Kosten

Die Anmeldung ist ab sofort möglich. Auf der Homepage der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft finden Interessierte den Link zur Anmeldung,

www.akademie-kupferzell.de/hauswirtschaft/dorfhelfer-in/.

Es wird kein Schulgeld erhoben; lediglich Ausgaben für Lehrmaterialien, Bücher, Lehrfahrten und Kopien fallen an. Jedes Modul schließt mit einer Prüfung und einem Zertifikat ab.

von ehrenamtlichen Einzelhelfenden zählen beispielsweise die Begleitung bei Spaziergängen, zu Ärzten und Behörden sowie Einkaufs- und Hauswirtschaftsleistungen und Hilfen im häuslichen Außenbereich. Zudem zählen Unterstützungen beim Vorlesen oder Ausfüllen von Formularen sowie die Anregung und Unterstützung bei Freizeitaktivitäten und bei sozialen Kontakten dazu.

Bürokratiearmes Verfahren ermöglicht einen leichten Zugang

Künftig können ehrenamtliche Einzelhelfer dank eines bürokratiearmen Verfahrens ihre Unterstützungsleistungen für Pflegebedürftige erbringen und hierfür den Entlastungsbetrag der Pflegeversicherung einsetzen.

Die ehrenamtlichen Einzelhelferinnen und Einzelhelfer müssen mindestens 16 Jahre alt sein und dürfen maximal bei zwei pflegebedürftigen Personen ehrenamtlich unterstützen. Zudem dürfen Sie nicht bis zum zweiten Grad verwandt oder verschwägert sein und nicht in häuslicher Gemeinschaft mit den pflegebedürftigen Personen leben. Auch dürfen die ehrenamtlichen Einzelhelfer nicht als Pflegeperson für den Pflegebedürftigen tätig sein. Weitere Informationen, individuelle Beratungen sowie die notwendigen Formulare erhalten Bürgerinnen und Bürger beim Pflegestützpunkt Hohenlohekreis, Würzburger Str. 30 in Künzelsau unter der Telefonnummer 07940/181866 oder 181867 oder 181799, oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de.

Ruhestand – was nun?

Workshop am 5. Mai in Künzelsau

Die Ehrenamtsakademie des Hohenlohekreises lädt am 5. Mai 2025 zu einem Workshop zum Thema Ruhestand nach Künzelsau ein. Der Workshop richtet sich an Noch-Berufstätige oder Personen, die gerade in den Ruhestand gegangen sind.

Die Kinder sind aus dem Haus, ich gehe in den Ruhestand, was nun? Der Zeitraum, der uns nach dem aktiven Berufsleben zur Verfügung steht, wird dank der höheren Lebenserwartung immer länger. Ein Zeitraum in selbstbestimmter Freiheit, wie ihn frühere Generationen noch nicht kannten. Diese Freiheit will vorbereitet und gestaltet werden. Wer für den Ruhestand mehr als eine Freizeitbeschäftigung sucht und seinem Leben weiterhin einen Sinn geben will, ist eingeladen, sich auf die Suche nach neuen Ideen für neue Zeiten zu machen. Die Gesellschaft braucht Menschen, die auch nach dem Berufsleben kreativ ihre Erfahrungen einbringen, die Verantwortung für sich und andere übernehmen, die ihr soziales, kulturelles oder ökologisches Engagement entdecken und leben.

Die Referentin Beate Lambart, systemische Beraterin und Coach, begleitet den Tag mit Impulsen, Körperübungen und Möglichkeiten für die eigene Reflektion.

Ablauf

Montag, 5. Mai, medikun Haus 1, Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau

16.00 – 18.15 Uhr: Rückblick auf das Geleistete

19.00 – 21.00 Uhr: Möglichkeiten und Perspektiven

Am Samstag, 24. Mai, und Sonntag, 25. Mai, werden jeweils von 11.00 bis 17.00 Uhr auf der Messe Öhringen Einsatzfelder für ehrenamtliches Engagement vorgestellt.

Eine Anmeldung bei der Katholischen Erwachsenenbildung Hohenlohekreis e. V. telefonisch unter 07943/894335 oder per E-Mail unter keb-hohenlohe@kloster-schoental.de ist notwendig. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Spende ist erwünscht.

STADTRADELN und SCHULRADELN 2025

Vom 9. bis 29. Mai heißt es im Hohenlohekreis wieder:

„Mir schdeichâ uff – un' lôôds geht's“

Schon zum 5. Mal wird sich der Hohenlohekreis beim **STADT- und SCHULRADELN** von **Freitag, 9. Mai, bis Donnerstag, 29. Mai**, auf die Räder schwingen und bei gemeinsamen Radfahrerlebnissen im schönen Monat Mai viele Kilometer sammeln. Es gilt, die alltäglichen Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen. Sei es der Schulweg, der Weg zur Arbeit oder zum Einkauf ins Städtle. Natürlich zählen auch die ausgiebigen Radtouren mit Freunden und Familie.

Ob allein oder in der Gruppe. Mitmachen darf jeder. Registrieren Sie sich unter www.stadtradeln.de. Teilnehmer können für ihre Kommune oder allgemein für den Hohenlohekreis antreten. Ebenso können Teams individuell gegründet werden.

Durch die kostenlose Stadtradeln-App können Teilnehmende während des Events die gefahrenen Strecken via GPS tracken.

Behördeninfos



Abfallwirtschaft Hohenlohekreis

Erd- und Bauschutt-Deponie am Montag, 5. Mai, geschlossen

Die Erd- und Bauschutt-Deponie Stäffesrain bei Kupferzell-Beltersrot hat am 5. Mai 2025 aufgrund von Wartungsarbeiten des Stromversorgers geschlossen. Ab dem 6. Mai 2025 ist die Erd- und Bauschutt-Deponie wieder zu den gewohnten Anlieferzeiten verfügbar.

Weitere Informationen gibt es in der Abfall-App „Abfallinfo HOK“ und auf der Homepage der Abfallwirtschaft www.abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de. Gerne berät das Team der Service-Hotline unter 07940/18-555.

Landratsamt Hohenlohekreis

Pflegebedürftigkeit: Entlastungsbetrag für ehrenamtliche Einzelhelfer möglich

Pflegestützpunkt des Hohenlohekreises bietet Beratung an
In Baden-Württemberg können ehrenamtliche Einzelhelferinnen und Einzelhelfer, die Pflegebedürftige in ihrem Alltag unterstützen, die Unterstützungsleistungen über den Entlastungsbetrag der Pflegeversicherung abrechnen. Grund hierfür ist die im Dezember 2024 von der Landesregierung reformierte Unterstützungsverordnung.

Die Landesregierung von Baden-Württemberg reagiert damit auf den steigenden Bedarf in der ambulanten Versorgung und Pflege. Dieser konnte bisher nur mithilfe von Diensten mit einer Anerkennung nach Landesrecht gedeckt werden. Hierzu gehören beispielsweise Nachbarschaftshilfen sowie Pflegeanbieter mit abgeschlossenen Versorgungsverträgen.

Die Reform ermöglicht niedrigschwellige, nachbarschaftliche Hilfen von ehrenamtlichen Einzelhelfenden aus dem persönlichen Umfeld der Pflegebedürftigen. Zu den Unterstützungsleistungen

Auch kann man sich mit Teammitgliedern zu gemeinsamen Ausfahrten verabreden oder die bereits erfahrenen Kilometer bewundern.

Das Schulradeln erhält in diesem Jahr eine eigene Wertung. Sogar Grundschulen, KiTas und Kindergärten können sich beteiligen. Im Kinderanhänger oder auf dem Kindersitz zählen die Kilometer mehrfach, je einmal pro Kind und noch mal extra für den Radfahrenden.

Die offizielle STADTRADELN-Eröffnung findet am **Freitag, 9. Mai, um 14.00 Uhr auf den Wertwiesen am Biergarten bei der Kocherbrücke** statt.

Geplant sind zur Eröffnung **Sternfahrten nach Künzelsau** von Betrieben, Freizeitgruppen, Teams und Schulen. Wer zur Eröffnung radelt, bekommt eine besondere nützliche Aufmerksamkeit. Neben erfrischenden Getränken und Speisen können Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Fahrrad auch beim kostenlosen Rad-Check kontrollieren lassen.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Kostenfreie Präventionsangebote für Berufstätige Körperliche Fitness verbessern mit RV Fit und RV Fit Kompakt

Gesundheitliche Probleme frühzeitig erkennen und aktiv angehen, damit Gesundheitsschäden erst gar nicht entstehen – das ist das Ziel des Präventionsprogramms RV Fit der Deutschen Rentenversicherung (DRV). An der kostenfreien Maßnahme können berufstätige Versicherte teilnehmen, die seit mindestens sechs Monaten sozialversicherungspflichtig arbeiten und ersten Zipperlein wie gelegentlichen Rückenschmerzen, leichtem Übergewicht, Stress- oder Schlafproblemen entgegenwirken möchten. Alle DRV-Versicherten profitieren von dem Präventionsprogramm RV Fit. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) anlässlich des Weltgesundheitstages am 7. April hin.

Mit individuellem Trainingsprogramm zum Ziel

Das individuelle Trainingsprogramm von RV Fit möchte berufstätigen Versicherten ein ganzheitlich verbessertes Lebensgefühl vermitteln, in dem Elemente zu Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung miteinander verzahnt und bequem in den Alltag der Teilnehmenden integriert werden.

Die mehrtägige Startphase findet ambulant oder stationär in einer durch die DRV zugelassene Präventionseinrichtung statt. Darauf folgen drei Monate berufsbegleitendes Training in der Freizeit, das erst unter Anleitung in der Gruppe und später selbstständig weitergeführt wird. Nach einem halben Jahr endet das Angebot mit einer Auffrischungsphase, in der Tipps und Strategien für gesundheitsorientiertes Verhalten entwickelt werden.

Keine Nachteile für Arbeitnehmer während der Präventionsmaßnahme

Für die Start- und Auffrischungsphase sind die Teilnehmenden von der Arbeit freigestellt und erhalten ihr Gehalt weiter. Dazu sind Arbeitgeber gesetzlich verpflichtet. Denn auch für Unternehmen ergibt sich mit der Teilnahme ein großer Nutzen: Gesunde Beschäftigte haben weniger Krankheitszeiten, sind motivierter und bringen ihr Fachwissen länger in den Betrieb ein. Gerade in Zeiten des immer stärker werdenden Fachkräftemangels ist eine leistungsfähige Belegschaft eine wichtige Ressource und ein entscheidender Wettbewerbsvorteil. Ein ärztlicher Befundbericht ist für die Teilnahme nicht notwendig. Eine Zuzahlung ist nicht zu leisten, Fahrkosten für An- und Abreise werden bezuschusst.

RV Fit Kompakt – die digitale Variante

Die DRV bietet allen Versicherten bundesweit die Variante RV Fit Kompakt an. Im Gegensatz zu RV Fit kombinieren zugelassene Reha-Einrichtungen standortunabhängig das regionale Präsenzangebot mit digitalen Phasen. Die Betreuung erfolgt mittels App und mit therapeutischer Unterstützung. Dies ermöglicht ein flexibles Training – wann und wo der Teilnehmende möchte.

Kostenfreies Präventionsprogramm beantragen

Einfach anmelden unter www.rv-fit.de. Wer möchte kann vorab auch den Ü45-Onlinecheck unter www.driv-bw.de/ueber45-onlinecheck machen oder weitere Informationen zu RV Fit und RV Fit Kompakt erhalten.

Ansprechpersonen für Prävention und Reha

Wer darüber hinaus in den persönlichen Austausch gehen möchte, findet die regionalen Ansprechpersonen unter www.driv-bw.de/Ansprechstelle.

Notdienste/Soziale Dienste

Apotheken-Bereitschaftsdienst

- 18.4. Rats-Apotheke Öhringen, Tel. 07941/8264
- 19.4. Hohenlohe-Apotheke Künzelsau, Tel. 07940/91090
- 20.4. Bauland-Apotheke, Adelsheim, Tel. 06291/62130
- 20.4. Comburg-Apotheke Künzelsau, Tel. 07940/8490

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Für die Gesamtgemeinde Schöntal gilt für die Werktagenächte, Sonn- und Feiertage und außerhalb der Sprechstundenzeiten die Notdienstnummer **116117 (Anruf ist kostenlos)**. Bei lebensbedrohenden Notfällen ist die Rettungsleitstelle/Notarzt unter **112** jederzeit erreichbar.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Öhringen

Hohenloher Krankenhaus Öhringen
Bereitschaftspraxis Öhringen, Kastellstraße 5, 74613 Öhringen
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon **0761/12012000** oder www.kzvbw.de

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer **0761/12012000**

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Bereitschaftspraxis am DIAK in Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 15.00 Uhr

Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Bereitschaftspraxis kommen. Zentrale Rufnummer **116117**.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) für

Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Zentrale Rufnummer **116117**, Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Sa., So. und Feiertag, 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon **116117**

Augenärztliche Bereitschaftspraxis in den SLK-Kliniken Heilbronn, Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Fr., 16.00 – 22.00 Uhr, Sa., So., Feiertage, 10.00 – 20.00 Uhr

Allgemeiner Sozialer Dienst des Landratsamtes Hohenlohekreis

Der Allgemeine Soziale Dienst des Landratsamtes Hohenlohekreis informiert, berät und unterstützt Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche bei Erziehungsschwierigkeiten, in Notlagen, bei familiären Problemen und in Trennungs- und Scheidungssituationen.

Die für Schöntal zuständige Bezirkssozialarbeiterin, Frau Fohrer, erreichen Sie im Landratsamt Hohenlohekreis unter Telefon 07940/18-1436.

Demenzberatungsstelle im Hohenlohekreis

Ansprechperson: Frau Sonja Protzer

Tel. 07940/9225-16, E-Mail sonja.protzer@drk-hohenlohe.de

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Würzburger Straße 30, 74653 Künzelsau

Neutrale Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege

Telefon 07940/18-1866, 18-1867, 18-1799

pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de

Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen, Poststraße 60

kit - Familiäre Kindertagesbetreuung Hohenlohekreis



Tiele-Winckler-Straße 54

Tel. 07941/6084-890, Fax 07941/6084-17

erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de

Wir sind für Sie da in Öhringen

Mo. bis Fr., 8.00 bis 17.00 Uhr

Tiele-Winckler-Str. 54, 74613 Öhringen

in Künzelsau

Mo., Di. und Do., 9.00 bis 17.00 Uhr

im Nebengebäude C des Landratsamts in Künzelsau (Allee 16/ Stuttgarter Straße)

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht.

Die Beratung ist für Sie kostenfrei.

Beratungen können face to face, telefonisch und über Videotelefonie stattfinden.

Betreuungsverein im Hohenlohekreis e.V.

Schnurgasse 9, 74653 Künzelsau

Beratung zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung sowie rechtlicher Betreuung

Telefon 07940/93115-0

E-Mail: info@btv-hohenlohe.de

Homepage: www.btv-hohenlohe.de

Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung

Generationenbündnis Schöntal

Ansprechpartner

Bereich 1: Cornelia Oster,

Telefon 0175/2198618

Berlichingen, Kloster Schöntal,

Rossach inkl. Höfe

Bereich 2: Waltraud Schaffert, Telefon 0175/2133854

Oberkessach, Bieringen, Aschhausen inkl. Höfe

Bereich 3: Wilfried Tittl, Telefon 0160/99665128

Westernhausen, Winzenhofen, Marlach, Sindeldorf inkl. Höfe

Telefonzeiten

Montag bis Freitag jeweils von 8.30 bis 18.00 Uhr

Bitte **rechtzeitig** vor dem gewünschten Termin anrufen.

<http://generationenbuendnis-schoental.de/>



IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Schöntal

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:

Bürgermeister Joachim Scholz,
Klosterhof 1, 74214 Schöntal
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvetrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Seniorenecke

Sindeldorfer

Orts- und Seniorentreff



Zwei besondere Nachmittage in der Pfarrscheune Sindeldorf – Rückblick auf unsere März- und April-Veranstaltungen



Foto: privat

Die vergangenen zwei Veranstaltungen waren ganz besondere Nachmittage mit unseren Seniorinnen und Senioren – geprägt von guter Gemeinschaft, wertvollen Impulsen und herzlichem Beisammensein.

Am Mittwoch, 12. März 2025, stand das wichtige Thema Sicherheit im Alltag im Mittelpunkt.

Wir durften Alfred Kempf vom Polizeipräsidium Heilbronn – Referat Prävention in unserer Mitte begrüßen, der mit großem Engagement und Fachwissen über Gefahren an der Haustür, Einbruchschutz und aktuelle Betrugsmaschen informierte.

Mit vielen anschaulichen Beispielen und konkreten Tipps sorgte er nicht nur für aufmerksames Zuhören, sondern auch für zahlreiche Aha-Momente. Es war spürbar: Vorbeugung beginnt im Alltag – und Wissen schützt.

Ein herzliches Dankeschön an Alfred Kempf für diesen aufschlussreichen und praxisnahen Vortrag!

Am Mittwoch, 9. April 2025, durften wir dann im Rahmen eines feierlichen Krankensalbungsgottesdienstes gemeinsam Kraft und Trost empfangen.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Pfarrer Thomas, der den Gottesdienst zelebrierte, sowie den Ministranten und der Mesnerin.

Im Anschluss hieß es: „Frühling, wir sind bereit!“

Unsere April-Veranstaltung lud mit duftendem Kaffee und leckerem Kuchen, einem fröhlichen Oster-Bingo, kleinen Rätseln und gemeinsamem Frühlingsgesang zum Verweilen, Lachen und Austauschen ein.

Ein ganz besonderes Highlight war das liebevoll vorbereitete und äußerst vielfältige Osterbuffet, das unser Team – passend zur Fastenzeit – zum Vesper servierte. Mit einer Auswahl an leckeren, kreativen und liebevoll angerichteten Speisen wurde nicht nur der Gaumen, sondern auch das Herz verwöhnt. Herzlichen Dank an das gesamte Team für diese kulinarische Freude!

Wir freuen uns schon jetzt auf die kommenden Begegnungen – denn Gemeinschaft tut gut.

Euch allen schöne Osterfeiertage!

Euer Treff-Team

Seniorenzentrum Schöntal

Ein kleiner Ausflug zur Tanzvorführung der „Girls for fun“ aus Westernhausen war eine schöne Abwechslung für die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenzentrums Schöntal. Mitreißende Tänze und die Möglichkeit, beim Schwungtuch selbst aktiv zu werden, sorgten für strahlende Gesichter und gute Stimmung. Ein herzliches Dankeschön für diese gelungene Aktion und die wertvolle gemeinsame Zeit!



Kirchliche Nachrichten

Grußwort

Grußwort zu Ostern

Ostern ist nicht eine geschichtliche Feier irgendeines Ereignisses vor 2000 Jahren, sondern es bedeutet die Erinnerung daran, dass wir Christen immer wieder und wieder und wieder aufstehen dürfen.

Ich gebe zu, es ist nicht leicht, der Osterbotschaft zu glauben in einer Welt, die alles andere als österlich aussieht, in der Menschen leiden, gequält und getötet werden, in der unsere Mit-schöpfung hemmungslos ausgebeutet wird, in der Menschen sich für Gott halten und sich auch so benehmen, in der wir an Gräbern stehen und trauern. Gott hat sich dafür entschieden, die Freiheit seiner Schöpfung zu achten, um der Liebe willen. Diesem Leben, dieser Freiheit, dieser Liebe zu trauen, das ist eine Entscheidung, vor die wir immer wieder gestellt sind, jeden Tag aufs Neue.

In unserem Tun, unserem Reden, unserem Denken, in unserem Umgang miteinander, da ereignet sich die Wahrheit von Ostern. Ostern geschieht immer dann und dort, wo die Hoffnung ein wenig größer ist als die Verzweiflung, der Mut die Angst überwindet, und wenn das Leben sich stärker erweist als der Tod.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen frohe Ostern; ein Fest des Lebens, der Freude und Zuversicht.

Sr. Paulin Link



Seelsorgeeinheit Schöntal

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit Schöntal

Donnerstag, 17.4. – Gründonnerstag

Bieringen	18.30 Uhr	Hl. Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Betstunde
Marlach	18.30 Uhr	Hl. Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Ölbergandacht
Schleierhof	18.30 Uhr	Andacht, anschl. Betstunde
Westernhausen	18.30 Uhr	Hl. Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Betstunden
	19.00 Uhr	Start der Männerwanderung über Neusaß nach Kloster Schöntal mit Impulsen auf dem Weg und Imbiss am Lagerfeuer in Neusaß
Schöntal	19.00 Uhr	Hl. Messe vom letzten Abendmahl in der Bildungshauskapelle, anschl. Betstunde
Sindeldorf	20.00 Uhr	Hl. Messe vom letzten Abendmahl

Freitag, 18.4. – Karfreitag

Berlichingen	9.30 Uhr	Betstunde
	10.30 Uhr	Kinderkreuzweg im Gemeindehaus
	15.00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi
Widdern	10.00 Uhr	Kinderkreuzweg
Westernhausen	9.30 Uhr	Kinderkreuzweg
	10.30 Uhr	Betstunde
	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
Bieringen	10.00 Uhr	Kinderkreuzweg
	15.00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi
Oberkessach	10.00 Uhr	Kinderkreuzweg
	15.00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi
Sindeldorf	10.00 Uhr	Kinderkreuzweg
	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
Aschhausen	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
Marlach	6.00 Uhr	Ratschen, anschl. kl. Frühstück
	10.00 Uhr	Kinderkreuzweg
	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
Schleierhof	15.00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi
Schöntal	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi in der Klosterkirche

Samstag, 19.4. – Karsamstag

In allen Ostergottesdiensten werden die Osterspeisen gesegnet.

Oberkessach	18.30 Uhr	Feier der Osternacht für Familien
Westernhausen	18.45 Uhr	Andacht mit Osterkerzenweihe und Exsultet
	19.00 Uhr	Vigilfeier mit 4 der 7 alttestamentlichen Lesungen, anschl. Wanderung zur Osternachtfeier in Sindeldorf
Marlach	20.30 Uhr	Feier der Osternacht als Wortgottesdienst, anschl. Beisammensein im Pfarrhaus
Berlichingen	21.00 Uhr	Feier der Osternacht
Schöntal	21.00 Uhr	Feier der Osternacht, anschl. Agape im Kreuzgang
Sindeldorf	21.00 Uhr	Feier der Osternacht mit dem Kirchenchor

Sonntag, 20.4. – Ostersonntag

In allen Ostergottesdiensten werden die Osterspeisen gesegnet.

Aschhausen	6.00 Uhr	Feier der Osternacht, anschl. Frühstück im Vereinsraum in der alten Schule
Schleierhof	9.00 Uhr	Osterhochamt
Schöntal	9.00 Uhr	Osterhochamt in der Klosterkirche
Bieringen	10.30 Uhr	Osterhochamt mit Taufe
Ernsbach	10.30 Uhr	Osterhochamt
Widdern	19.00 Uhr	Osterhochamt in der ev. Laurentiuskirche

Montag, 21.4. – Ostermontag

Marlach	8.30 Uhr	Emmausgang nach Westernhausen, Treffpunkt an der Kirche
Sindeldorf	8.30 Uhr	Emmausgang nach Westernhausen, Treffpunkt an der Kirche
Schleierhof	9.00 Uhr	Emmausgang nach Westernhausen, Treffpunkt an der Kirche
Jagsthausen	9.00 Uhr	Festgottesdienst
Berlichingen	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
Oberkessach	10.30 Uhr	Festgottesdienst
Westernhausen	10.30 Uhr	Festgottesdienst zum Abschluss des Emmausgangs

Erstkommunion 2026

Die Erstkommunion-Festgottesdienste 2026 sind wie folgt geplant:

Sonntag, 12. April 2026, Weißer Sonntag in Sindeldorf

Kommunionkinder aus Sindeldorf und Marlach

Sonntag, 12. April 2026, Weißer Sonntag in Oberkessach

Kommunionkinder aus Oberkessach, Widdern und Jagsthausen

Sonntag, 19. April 2026 in Westernhausen

Kommunionkinder aus Westernhausen, Aschhausen und Bieringen

Sonntag, 19. April 2026 in Berlichingen

Kommunionkinder aus Berlichingen, Ernsbach und Kloster Schöntal

Männerwanderung am Gründonnerstag (17. April) um 19.30 Uhr ab Westernhausen mit Roman Ecker und Pfr. Guido Bömer

Am Gründonnerstag, 17. April, bietet die Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohekreis in Kooperation mit der Katholischen Seelsorgeeinheit Schöntal eine Männerwanderung von Westernhausen über Neusaß nach Kloster Schöntal an.

Die Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag war im Leben Jesu eine besondere Nacht: eine Nacht der Gemeinschaft mit seinen Freunden, aber auch eine Nacht der Einsamkeit, der Stille und des Gebets. Wir laden Männer ein, diese Nacht gemeinsam miteinander zu erleben: Begegnung und Gemeinschaft zu erfahren, miteinander unterwegs zu sein, im Gebet und in der Stille den Gefühlen Jesu und der eigenen Befindlichkeit nachzuspüren.

Wir starten in Westernhausen nach der besonders gestalteten Messe vom letzten Abendmahl (Beginn: 18.30 Uhr), zu der natürlich alle Teilnehmer auch herzlich eingeladen sind, an der Pfarrkirche St. Martin und St. Sebastian gegen 19.30 Uhr mit einem Anfangsimpuls. Dann machen wir uns auf den Weg zur Wallfahrtskirche Neusaß, verweilen dort am Feuer bei einem Imbiss und gehen weiter nach Kloster Schöntal. Unterwegs begleiten uns spirituelle Impulse. Von Kloster Schöntal nach Westernhausen ist am Ende der Wanderung ein Transfer organisiert.

Einen Kostenbeitrag erheben wir nicht, wir freuen uns aber über eine Spende für den Imbiss.

Pfr. Guido Bömer und Roman Ecker

Wir sind für Sie da

Notfalltelefon: 0151/61499973

Homepage: se-schoental.drs.de

Pfr. Dr. Guido Bömer

Tel. 07943/940053, E-Mail: Guido.Boemer@drs.de

Pfr. Thomas Nooramackal

Tel. 07943/940061, mobil: 0176/89033327,

E-Mail: nooranbiju@gmail.com

Gemeindereferentin Birgit Keilbach

Tel. 07943/941405, E-Mail: birgit.keilbach@drs.de

Kath. Pfarramt Bieringen, Frau Claudia Schmierer

Tel. 07943/2842, E-Mail: StKilian.Bieringen@drs.de

Öffnungszeiten: Di., 8.00 – 12.00 Uhr, Do., 8.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt Kloster Schöntal, Frau Martina Kretzschmar

Tel. 07943/2406, E-Mail: StJoseph.KlosterSchoental@drs.de

Öffnungszeiten: Mo., 9.00 – 12.00 Uhr, Di., 15.00 – 18.00 Uhr, Do. und Fr., 9.00 – 12.00 Uhr

Kath Pfarramt Westernhausen, Frau Annette Karl

Tel. 07943/446, E-Mail: StMartinus.Westernhausen@drs.de

Öffnungszeiten: Mi., 18.00 – 20.00 Uhr, Do. und Fr., 9.00 – 12.00 Uhr

Gesamtkirchenpfleger Heinrich Schega

Klosterhof 18, 74214 Kloster Schöntal

Tel. 07943/5330000, E-Mail: Heinrich.Schega@kpfl.drs.de

Konto der Kath. Seelsorgeeinheit Schöntal

Sparkasse Hohenlohe, 55 62251550 0220043452

St. Georg Aschhausen**Freitag, 18.4. – Karfreitag**

15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi

Sonntag, 20.4. – Ostersonntag

6.00 Uhr Feier der Osternacht, anschl. Frühstück im Vereinsraum der alten Schule

Freitag, 25.4.

18.30 Uhr Abendmesse mit Verpflichtung der neu gewählten KGR Mitglieder, anschl. Konstituierende Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus

St. Sebastian Berlichingen**Donnerstag, 17.4. – Gründonnerstag**

kein Gottesdienst

Freitag, 18.4. – Karfreitag

9.30 Uhr Betstunde

10.30 Uhr Kinderkreuzweg

15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi

Samstag, 19.4. – Karsamstag

10.00 Uhr Ministrantenprobe für die Osternacht

21.00 Uhr Feier der Osternacht

Montag, 21.4. – Ostermontag

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

Vorschau**Sonntag, 27.4.**

10.30 Uhr Feier der Erstkommunion

St. Kilian Bieringen**Freitag, 18.4. – Karfreitag**

10.00 Uhr Kinderkreuzweg

15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi

Sonntag, 20.4. – Ostern

10.30 Uhr Osterhochamt mit Kerzenweihe und Taufe von Noah Stockert

Bücherei

Die Bücherei im katholischen Gemeindehaus Sankt Kilian ist am Samstag, 19. April von 13.00 bis 14.00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Das Bücherei-Team

Mariä Heimsuchung Jagsthausen**Montag, 21.4. – Ostermontag**

9.00 Uhr Festgottesdienst

St. Georg Marlach**Karfreitag, 18.4.**

- 6.00 Uhr Ratschen, anschl. kleines Frühstück und Ministrantenprobe
 10.00 Uhr Kinderkreuzweg
 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Karsamstag, 19.4.

- 20.30 Uhr Osternachtfeier als Wortgottesfeier (mit Segnung der Osterspeisen), anschl. Beisammensein im Pfarrhaus

Ostermontag, 21.4.

- 8.20 Uhr Treffen an der Pfarrkirche
 8.30 Uhr Emmausgang nach Westernhausen

Mittwoch, 23.4.

- 19.00 Uhr Festhochamt zum Patrozinium hl. Georg

St. Joseph Kloster Schöntal**Donnerstag, 17.4. – Gründonnerstag**

- 19.00 Uhr hl. Messe vom letzten Abendmahl in der Bildungshauskapelle, anschl. Ölbergandacht

Freitag, 18.4. – Karfreitag

- 15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi in der Klosterkirche, zur Kreuzverehrung bitten wir Sie, eine Blume mitzubringen

Samstag, 19.4. – Karsamstag

- 21.00 Uhr Feier der Osternacht in der Klosterkirche, anschl. Agape im Kreuzgang

Sonntag, 20.4. – Ostersonntag

- 9.00 Uhr Hochamt in der Klosterkirche
 10.30 Uhr Hochamt in Ernsbach

Dienstag, 22.4.

- 18.00 Uhr Vesper mit eucharistischer Anbetung in der Bildungshauskapelle

Donnerstag, 24.4.

- 19.00 Uhr Abendmesse in der Bildungshauskapelle

Freitag, 25.4.

- 18.30 Uhr Abendlob in der Bildungshauskapelle

Mariä Himmelfahrt Sindeldorf**Gründonnerstag, 17.4.**

- 20.00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl, anschließend Betstunde

Karfreitag, 18.4.

- 10.00 Uhr Kinderkreuzweg in der Pfarrkirche
 14.15 Uhr Betstunde
 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Karsamstag, 19.4.

- 10.00 Uhr Ministrantenprobe für die Osternachtsfeier
 21.00 Uhr Osternachtsfeier mit dem Kirchenchor (mit Segnung der Osterspeisen)

Ostersonntag, 20.4.

- 18.00 Uhr Rosenkranz

Ostermontag, 21.4.

- 8.30 Uhr Emmausgang nach Westernhausen

St. Martinus Westernhausen**Gründonnerstag, 17.4.**

- 18.30 Uhr hl. Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Betstunde der Jugend und des KGR

Karfreitag, 18.4.

- 9.30 Uhr Kinderkreuzweg
 10.30 Uhr Betstunde
 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Karsamstag, 19.4.

- 18.45 Uhr Andacht mit Osterkerzenweihe und Exsultet
 19.00 Uhr Vigilfeier mit vier der sieben alttestamentlichen Lesungen, anschl. Wanderung zur Osternachtfeier in Sindeldorf auf dem Weg die fünfte bis siebte Lesung mit Impulsen

Ostermontag, 21.4.

- 10.30 Uhr Festgottesdienst zum Abschluss des Emmausgangs von Marlach, Sindeldorf und Schleierhof

St. Josef Widdern**Sonntag, 20.4. – Ostersonntag**

- 19.00 Uhr Osterhochamt in der evang. Laurentiuskirche

Seelsorgeeinheit Krautheim**Donnerstag, 17.4. – Gründonnerstag – Gedächtnis des letzten Abendmahls, des Ölbergleidens und der Verhaftung des Herrn**

- 17.00 Uhr Go Betstunde
 17.00 Uhr Wi Betstunde

Freitag, 18.4. – Karfreitag – Gedächtnis des Leidens und Sterbens des Herrn

- 10.00 Uhr Go Kinderkreuzweg für alle Kinder aus dem Jagsttal – Treffpunkt in der Pfarrkirche
 15.00 Uhr Go Feier des Leidens und Sterbens Christi
 17.00 Uhr Kr Feier des Leidens und Sterbens Christi
 17.00 Uhr Wi Feier des Leidens und Sterbens Christi, anschl. eine Betstunde

Sonntag, 20.4. – Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn

- 6.00 Uhr Kr Festgottesdienst mit Segnung der Osterspeisen, anschl. Osterfrühstück im Pfarrsaal
 9.00 Uhr Wi Festgottesdienst mit Segnung der Osterspeisen
 10.30 Uhr Go Festgottesdienst mit Segnung der Osterspeisen, mit dem Gesangsverein Frohsinn
 13.00 Uhr Go Dank- und Sühnerosenkranz

Dienstag, 22.4. – Dienstag der Osteroktav

- 15.30 Uhr Kr Messfeier mit Krankensalbung im Haus der Generationen

Mittwoch, 23.4. – Mittwoch der Osteroktav

- 18.00 Uhr Wi Rosenkranz

Freitag, 25.4. – Freitag der Osteroktav

- 16.00 Uhr Kr Messfeier im Eduard-Knoll-Wohnzentrum

Samstag, 26.4. – Vorabend vom 2. Sonntag der Osterzeit

- 19.00 Uhr Go Messfeier
 19.00 Uhr Wi Messfeier

Sonntag, 27.4. – Weißer Sonntag – zweiter Sonntag der Osterzeit

- 9.30 Uhr Kr Treffen der Kommunionkinder im Johannietersaal
 10.00 Uhr Kr Festgottesdienst zur Erstkommunion
 13.00 Uhr Go Dank- und Sühnerosenkranz
 17.30 Uhr Kr Dankandacht der Erstkommunionkinder mit Opfer f. die Diaspora

Evangelische Kirchengemeinde**Schöntal****Zur evangelischen Kirchengemeinde Schöntal gehören**

die Ortschaften, Aschhausen, Berlichingen, Bieringen, Kloster Schöntal, Marlach, Oberkessach, Rossach, Sindeldorf und Westernhausen

Pfarramt: Pfarrerin Renate Schünemann, Klosterhof 3, 74214 Schöntal, Tel. 07943/459

E-Mail: Pfarramt.Schoental@elkw.de,

www.evangelisch-in-schoental.de

Wenn Sie einen Besuch von Pfarrerin Schünemann wünschen, gerne auch für ein Hausabendmahl, dann rufen Sie bitte einfach im Pfarramt an.

Donnerstag, 17.4. – Gründonnerstag

- 19.00 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl in der Kilianskirche, Pfrin. Schünemann

Freitag, 18.4. – Karfreitag

- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kilianskirche
 14.30 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu

Sonntag, 20.4. – Ostersonntag

- 5.30 Uhr Osterfrühgottesdienst, anschl. Kaffee, Tee und Gebäck im Freien
 10.15! Uhr Osterfestgottesdienst in der Kilianskirche, Pfrin. Schünemann

Dienstag, 22.4.

- 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum
 18.15 Uhr Offener Gebetskreis in der Kilianskirche

Donnerstag, 24.4.

- 19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Seminarraum

Evangelische Kirchengemeinde Neunstetten-Krautheim-Assamstadt

Vakanzvertretung

Lindenstraße 1, 74747 Ravenstein-Merchingen
Pfarrer Dr. Dietmar Reizel
Tel. 06297/95050, E-Mail: Dietmar.Reizel@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mittwoch, 16.4.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Donnerstag, 17.4. – Gründonnerstag

„Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr.“ Psalm 111,4

18.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl in der Ev. Kirche Merchingen mit anschließendem Gastmahl

19.00 Uhr Jungbläserprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Freitag, 18.4. – Karfreitag

„Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ Johannes, 3,16

9.30 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Merchingen

11.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Neunstetten

Sonntag, 20.4. – Ostersonntag

„Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ Offenbarung an Johannes 1,18

7.00 Uhr Auferstehungsfeier mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Neunstetten und dem Posaunenchor Neunstetten

8.00 Uhr Osterfrühstück im Haus der Begegnung in Neunstetten

10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Merchingen

Mittwoch, 23.4.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Donnerstag, 24.4.

19.00 Uhr Jungbläserausbildung im Haus der Begegnung in Neunstetten

Sonntag, 27.4. – Quasimodogeniti

„Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.“ 1. Petrus 1,3

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant in der Ev. Kirche Neunstetten

Mittwoch, 30.4.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Ihr Pfarrer Dr. Dietmar Reizel

Kindergartennachrichten

Kindergarten Sternschnuppe Berlichingen



Besuch auf dem Schafhof

Einen erlebnisreichen Vormittag konnten die Kindergartenkinder vom Kindergarten Sternschnuppe in Berlichingen auf dem Schafhof in Biringen verbringen.

Schon die Anfahrt mit dem Bus war spannend.

Von der Bushaltestelle in Biringen haben wir uns aufgemacht zum Schafhof, wo wir von Familie Spengler herzlich begrüßt wurden.

Wir konnten uns mit leckeren Muffins, die die Familie für uns gebacken haben, stärken.

Es gab so viel zu erleben.

Unzählige kleine und schon größere Lämmer mit ihren Müttern haben geblökt, die Kinder konnten die Schafe und Ziegen füttern und streicheln, den Stall kehren, die Maschinen bestaunen und die Hunde erleben.

Es war ein aufregender Vormittag.

Vielen Dank an Familie Spengler vom Schafhof in Biringen.



Foto: Kiga

Vereinsmitteilungen

Klimateam Schöntal e.V.

Einladung zum Kleidertausch am 27.4.2025

Am Sonntag, 27. April 2025 heißt es ab 10.00 Uhr wieder „Tore auf“ für unseren Kleidertausch in der Jagsttalhalle Biringen. Also ran an die Kleiderschränke und sucht nicht mehr getragene Kleidung raus, die ein zweites Leben verdient hat.

Deine gut erhaltene und saubere Kleidung, Schals, Taschen und Rucksäcke kannst du am Samstag, 26. April 2025 zwischen 10.00 und 12.30 Uhr in der Jagsttalhalle abgeben. Gemeinsam mit dir schauen wir die Kleidung bei der Abgabe zu unseren Kriterien durch. Bitte beachte, dass Schuhe, Unterwäsche und Bademode, Schmuck sowie schmutzige und beschädigte Kleidung nicht abgegeben werden können.

Am Sonntag, 27. April hast du zwischen 10.00 und 14.00 Uhr die Möglichkeit, dir Kleidung auszusuchen und ihr ein zweites Leben zu schenken, ohne den Geldbeutel zu öffnen. Dafür ist es nicht notwendig, am Vortag Kleidung abzugeben. Übrige Kleidung wird an das DRK gespendet. Außerdem ist für Snacks auf Spendenbasis gesorgt.

Da sich die Kleidung nicht von selbst sortiert, brauchen wir an dem Wochenende viele helfende Hände:

- für den Aufbau am Samstag von 9.00 bis 10.00 Uhr;
- für das Sortieren der Kleidung am Samstag in der ersten Schicht von 10.00 bis 13.00 Uhr und in der zweiten Schicht von 14.00 bis 17.00 Uhr;
- für das Event am Sonntag von 9.30 bis 14 Uhr;
- für den Abbau und das Einräumen der übrigen Kleidung in Kisten am Sonntag ab 14.00 Uhr (Ende ca. 16.00 Uhr).

Hast du Lust und Zeit zu helfen? Dann melde dich gerne bei Sandra Grammling unter sandra.grammling@klimateam-schoental.de.

Unterstützt wird der Kleidertausch von Hörchers Biobauernhof aus Unterkessach, Das Kostümhäusle in Ingelfingen und dem Projekt Future Fashion mit Heide Öchslen vom Verein Nachhaltige Entwicklung SDGs e.V.

SGM Biringen/Berlichingen/ Jagsthausen



SGM BBJ siegt gegen Pfedelbach2

Am Wochenende war der TSV Pfedelbach 2 zu Gast in Biringen. Die Begegnung zwischen der SGM Biringen /Berlichingen/Jagsthausen und dem TSV Pfedelbach endete mit einem überzeugenden Sieg der Gastgeber, die das Spiel mit einem klaren 5:0 für sich entschieden.

Bereits früh im Spiel zeigte die SGM ihre Stärke, als Johannes Kohler in der 9. Minute einen Freistoß direkt volley ins Tor verwandelte. Das zweite Tor fiel in der 33. Minute: Nach einem clever herausgeholt Eckball flankte Nikola Humm auf Tobias Sitzler, der den Ball sicher im Netz platzierte. Pfedelbach kam zu seiner ersten nennenswerten Torchance erst kurz vor der Halbzeit. Ein Freistoß von der Mittellinie fliegt den Hausherrn um die Ohren. Am Ende ging der Ball jedoch knapp am Tor vorbei. Die zweite Halbzeit begann weiterhin stark für die Heimelf. Bereits nach 6 Minuten erhöhte Nikola Humm. In der 51. Minute

erzielte er mit einem fulminanten Schuss ins lange Eck das 3:0. Danach plätscherte das Spiel vor sich hin. Die Heimelf mit dem sicheren Sieg im Rücken, unser TSV ohne Gegenmittel um die Niederlage zu verhindern. Valentin Zeller machte in der 81. Minute das Ergebnis perfekt und schob zum 4:0 ein, nach Vorarbeit von Johannes Kohler. Derselbe Spieler durfte dann auch den Schlusspunkt der Partie setzten. Nach Foulspiel im Strafraum verwandelte er den fälligen Strafstoß zum 5:0 Endstand. Am Ende ein klarer Sieg für die SGM.

Vorschau

Erste Mannschaft

4.5. um 15.00 Uhr in Berlichingen
SGM BBJ – TSG Verrenberg

Reserve

27.4. um 13.00 Uhr in Zweiflingen
TSV Zweiflingen – SGM BBJ

4.5. um 13.00 Uhr in Berlichingen
SGM BBJ – TSG Verrenberg



SGM Schöntal – Jugendfußball

Ergebnisse und Vorschau der SGM Jugend

C-Jugend

SGM FC Creglingen – SGM Schöntal 3:3
Torschützen: 2x Luis Machenheimer, Fabian Retzbach

D2-Jugend

SGM FC Creglingen 2 – SGM Schöntal 0:4
Torschützen: 2x Elias Horn, 2x Constantin Leykauf

Vorschau

A-Jugend

Samstag, 3.5. um 16.00 Uhr in Creglingen
SGM FC Creglingen – SGM Schöntal

B-Jugend

Freitag, 2.5. um 19.00 Uhr in Klepsau
SGM SV Mulfingen – SGM Schöntal

C-Jugend

Samstag, 3.5. um 14.15 Uhr in Westernhausen
SGM Schöntal – TSG Kirchberg/Jagst

D1-Jugend

Mittwoch, 30.4. um 18.00 Uhr in Öhringen
TSG Öhringen – SGM Schöntal

D2-Jugend

Montag, 28.4. um 18.00 Uhr in Bieringen
SGM Schöntal – SGM TSV Krautheim 2

E1-Jugend

Dienstag, 29.4. um 18.30 Uhr in Michelbach/Wald
SC Michelbach/Wald1 – SGM Schöntal

E2-Jugend

Dienstag, 29.4. um 18.00 Uhr im Bieringen
SGM Schöntal – SSV Gaisbach 2

VdK Schöntal



Entenessen

Der VdK Schöntal lädt die Mitglieder/innen des VdK Schöntal zum Entenessen ins Gasthaus Adler in Laibach ein.

Termin 1: am Dienstag, 20. Mai 2025 oder **Termin 2:** am Dienstag, 3. Juni 2025. Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr. Es können jeweils 35 bis 40 Personen teilnehmen.

Anmeldeschluss für Termin 1 ist der 11. Mai 2025 und für Termin 2 der 29. Mai 2025.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.

Bei Interesse Anmeldung beim **Vorsitzenden Hariolf Horch**, Tel. 07943/2308 oder E-Mail: h.horch@kabelbw.de.

Erich Keilbach



Deine Region auf
NUSSBAUM.de

LandFrauen

Berlichingen/Jagsthausen



Achtung Datum in KW 15 falsch gewesen, korrekt ist: Fr., 9.5.2025 – Meditation mit Klangschalen – Sommer 19.00 – 21.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Olnhausen

Peter Hess – Klangmassagepraktikerin Stefanie Schliebe. Entspanntes Zusammensein mit Klangschalen und bequemer Kleidung, gerne Yoga-Matte mitbringen. Abschließend eine kleine Tee-Zeremonie. Anmeldung erforderlich bei Vanessa Lenz, Tel. 0151/20764966 oder LandFrauen WhatsApp 0162/5873646 (Teilnehmerzahl begrenzt).

Fr., 16.5.2025 – Stadtführung Neuenstadt am Kocher 14.00 und 16.30 Uhr, An der Alten Kegelbahn, Hauptstraße 78 N.a.K.

Bildungsprogramm Bezirk Kocher-Jagst, Lehr- und Besichtigungsfahrt. Kosten von ca. 5 € werden vor Ort beglichen. Anmeldung erforderlich (bis 9.5.2025) bei Jessica Golther, Tel. 0170/4021016 oder LandFrauen WhatsApp 0162/5873646 (Teilnehmerzahl begrenzt).

Sa., 24.5.2025 – Lehr- und Besichtigungsfahrt Dinkelsbühl Abfahrt 8.00 Uhr und gegen 17.00 Uhr ca. Rückfahrt

9.30 Uhr Besichtigung von Deutschlands größtem und modernstem Gewächshaus für Salat-, Tomaten-, Kräuter- und Gurkenanbau. Ab 12.30 Uhr gerne gemeinsames Essen in einer Gaststätte oder Zeit zur freien Verfügung. Um 15.00 Uhr Reise mit Mätresen, Henkern oder Hebammen ins 17. Jahrhundert – eine etwas andere Stadtführung. Mitglieder: 15 Euro, Nicht-Mitglieder: 25 Euro. Anmeldung erforderlich bei Heidi Feinauer, Tel. 941053 oder LandFrauen WhatsApp 0162/5873646.

SV Berlichingen/Jagsthausen



Erlebnistanz beim SVB in Berlichingen

Alle Jahre wieder – am Samstag, 22.3.2025 lud der SV Berlichingen wieder zum offenen Tanz-Training ins Bürgerzentrum in Berlichingen ein – und erfreulicherweise folgten 45 Personen dieser Einladung – darunter tatsächlich 4 Männer!

Das ErlebnisTanz-Training wurde erneut von Tanzleiterin Carola Klumpp und Jutta Zutterkirch geleitet.

Um 10.00 Uhr legten die Tänzer: innen mit ganz unterschiedlichen Tänzen wie Schiwago, Bumerang oder Margaretas Polka los und waren mit Feuereifer dabei, neue und bereits bekannte Tanzschritte einzuüben, um dann mit der großen Gruppe miteinander zu tanzen.

In der Mittagspause wurden alle in gewohnt guter Weise von der Jugendgruppe Berlichingen verköstigt, bevor es dann um 13.00 Uhr wieder aufs Tanzparkett ging.

Die nächsten zwei Stunden verlangten allen viel Bewegung, Rhythmusgefühl und Ausdauer ab und so verging die Zeit wie im Fluge.

In einer kleinen Pause wurden langjährige Tänzerinnen geehrt. Diese sind:

Walburga Schippert, Inge Schirmer und Gudrun Zeller für 15 Jahre fleißiges Tanztraining.

Für stolze 25 Jahre Tanzen beim SVB wurde Frida Brand unter kräftigem Beifall geehrt.

Zum Abschluss versammelte man sich dann nochmals zum gemeinsamen Kaffeetrinken und genoss dabei die leckeren Kuchen.



Erlebnistanz

Foto: SV Berlichingen

Alle waren sich darüber einig, dass Tanzen einfach guttut. Denn beim ErlebnisTanz erlebt man Freude an Musik, Bewegung, Rhythmus und die Geselligkeit kommt auch nicht zu kurz. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Tanztraining im Jahr 2026.



DJK-TSV Bierenen e.V.

Jahreshauptversammlung 2025

Am **Freitag, 25. April 2025 um 20.00 Uhr** findet im Clubraum der Jagsttalhalle unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung durch die Vorsitzenden
2. Berichte der Vorstandschaft
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Berichte der Abteilungsleiter
5. Entlastung der Vorstandschaft und der Kassenprüfer
6. Wahlen
7. Beschlussfassung über eingegangene Anträge
8. Verschiedenes

Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung müssen spätestens 5 Tage vor der Hauptversammlung bei den Vorsitzenden eingereicht werden. Verspätet eingehende Anträge werden nicht mehr auf die Tagesordnung gesetzt.

Alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Freunde und Gönner unseres Vereins sind recht herzlich eingeladen. Die Vorstandschaft



Musikkapelle Bierenen

Rückblick auf den Böhmisches Frühschoppen

Am Sonntagmorgen, 6. April durften wir wieder zahlreiche Gäste zu unserem Böhmisches Frühschoppen in der voll besetzten Jagsttalhalle begrüßen. Bei frisch gezapftem Bier, Weißwürsten und knusprigen Brezeln genossen die Besucher zünftige Blasmusik und eine rundum ausgelassene Stimmung. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie unseren Gästen aus nah und fern – ihr habt diesen Tag zu etwas ganz Besonderem gemacht. Es war uns eine große Freude, für euch zu spielen und gemeinsam zu feiern.



Ostertanz 2025

Endlich findet wieder der Ostertanz am Ostersonntag statt.

Das solltest du unbedingt über den Ostertanz wissen:

- Die Party steigt am Ostersonntag, 20.4.2025.
- Die Party findet in der Jagsttalhalle Bierenen statt.
- Die Halle öffnet für das partywütige Volk um 20.30 Uhr.
- Der Eintritt ist für alle ab 16 Jahren möglich, jüngere haben aufgrund der Ausweiskontrolle schlechte Karten.
- Die Band TZONE heizt in der Halle richtig ein und unterhält euch bis weit in die Nacht.

Auch in diesem Jahr freut sich der Förderverein der Musikkapelle Bierenen e.V. auf deinen Besuch beim kultverdächtigen Ostertanz am Ostersonntag!

Lasst es krachen.

PS: Weitererzählen ist ausdrücklich erlaubt

Jahreshauptversammlung 2025

Am vergangenen Freitag, 11. April 2025, trafen sich alle aktiven Musiker sowie die Ehrenmitglieder zur Jahreshauptversamm-

lung im Clubraum der Jagsttalhalle Bierenen. Versammlungsleiter Alexander Gramlich begrüßte alle Teilnehmer und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Schriftführer Andreas Hofer gab einen Rückblick auf das vergangene Jahr, in dem es viele Auftritte und Events gab. Stefan Stahl berichtete zum ersten Mal in seinem Amt als Kassier den Kassenbericht mit seinen Einnahmen und Ausgaben im Geschäftsjahr 2024. Das Plus aus dem Jahr 2024 ist aber schon wieder mehr als ausgegeben durch die laufende Beschaffung der neuen Westen. Sofie-Marie Wacker und Lena Schelling gaben ebenfalls zum ersten Mal in ihrem Amt als Jugendleiterinnen einen Einblick in die momentane Jugendarbeit im Verein. Es befinden sich derzeit 6 Jungmusiker in der Ausbildung, zudem laufen aktuell 2 Flötenkurse mit insgesamt 7 Kindern. Die Entlastung der Vorstandschaft wurde von der Ortsvorsteherin Carolin Mark durchgeführt und von der Versammlung einstimmig beschlossen. Unser Dirigent Patric Slansky bedankte sich zuerst für das zurückliegende Jahr, alle können stolz auf das Erreichte sein. Etwas, woran es noch zu arbeiten gilt, sei es, die Motivation hochzuhalten und dass sich jeder in der Kapelle bestmöglich einbringt. Im Anschluss gab Patric seinen Rücktritt als Dirigent zum Sommer bekannt, da er aus persönlichen Gründen seinem Anspruch zum Dirigieren nicht mehr nachkommen kann. Nach kurzer öffentlicher Diskussion darüber bedankte sich Alexander Gramlich noch mal bei Patric für seine Arbeit und gab allen mit, Augen und Ohren bei der nun laufenden Dirigentensuche offenzuhalten. Bei den bevorstehenden Terminen wurde neben dem Ostertanz, dem Musikausflug, welcher Augsburg als Ziel haben soll, und der SWR1-Hitparade-Party vor allem die 1225-Jahr-Feier der Ortschaft Bierenen vom 19. bis 22. Juni 2025 in den Mittelpunkt gestellt. Bei diesem Fest wird auch das 100-jährige Bestehen der Musikkapelle mitgefeiert, weshalb Unterstützung aus der gesamten Kapelle benötigt wird.

DJK Sportgemeinschaft

Oberkessach



Jahreshauptversammlung am Sa., 12.4.2025



70 Jahre in der DJK: unser Ehrenvorsitzender Gerhard Eckert
Foto: M. Pfohe

Traditionell wurde vor der eigentlichen Versammlung ein Gottesdienst mit unserem geistlichen Beirat Herrn Pfarrer Dr. Bömer um 18.30 Uhr in der Kirche gefeiert. Hierbei gedachten wir insbesondere aller verstorbenen Vereinsmitglieder, die unseren Verein zu dem gemacht haben, was er heute ist.

Danach fand um 19.45 Uhr zuerst die Jahreshauptversammlung des Fördervereins statt. In Vertretung für die abwesende 1. Vorsitzende Ulrike Bechtel erläuterte die stellvertretende Finanzreferentin Mareike Knörzer in ihrer Begrüßung kurz Funktion und Arbeitsweise des Fördervereins und blickte auf das vergangene Vereinsjahr zurück, ehe sie in ihrer Funktion als stellv. Finanzreferentin auch den Kassenbericht vortrug. Die Kassenprüfer Florian Lißek und Markus Pfohe bescheinigten dem Verein eine hervorragende Buchführung und es konnte die Entlastung ausgesprochen werden.

Als Nächstes standen planmäßig Neuwahlen an: Dabei wurde Ulrike Bechtel als 1. Vorsitzende und Fabio Eckert als Finanzreferent einstimmig wiedergewählt. Zum 2. Vorsitzenden wurde Lukas Weber gewählt, der damit den bisherigen 2. Vorsitzenden Dietmar Körner ablöst. Auch Mareike Knörzer legte ihr Amt als stellv. Finanzreferentin ab, wird unsere Finanzreferenten aber weiterhin bei unseren Veranstaltungen unterstützen.

Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bei Mareike Knörzer, sowie beim ehemaligen 2. Vorsitzenden Dietmar Körner für die jahrelange, hervorragend geleistete Arbeit.

Anschließend schloss Mareike Knörzer die Versammlung des Fördervereins mit einer kurzen Ansprache und ein paar Worten des Dankes ab.

Um 20.00 Uhr begann dann die Jahreshauptversammlung der DJK.

Rüdiger Volk als 1. Vorsitzender des Hauptvereins begrüßte alle Anwesenden recht herzlich. Ein besonderer Gruß galt unserem geistlichen Beirat Herrn Pfarrer Dr. Bömer und unserer Ortsvorsteherin Jasmin Knörzer sowie den Vertretern der örtlichen Vereine. Ebenfalls begrüßte der 1. Vorsitzende unseren Ehrenvorsitzenden Gerhard Eckert und die anwesenden Ehrenmitglieder Alfred Deuser, Willi Grammling, Josef Keilbach und Anton Pastusiak. Zu Beginn wurde in einer Schweigeminute der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Anschließend überbrachte zunächst Pfarrer Dr. Bömer seine Grüße an die Versammlung. Danach folgten die Ehrungen. Geehrt wurden für

10 Jahre Mitgliedschaft
Julia Gerner, Tanja Grohe, Christian Grohe, Sonja Theimer, Andreas Walz, Jessica Rumez, Tina Baier, Florian Schulze, Julia Nies, Samira Nies, Enrico Wernado, Anne-Karen Rudolph

25 Jahre Mitgliedschaft
Sven Keller, Daniel Keller, Hildegard Keller, Marco Haak, Uli Nies, Engelbert Nies, Dietmar Keilbach, Heinz Lißek, Marianne Lißek, Daniel Fuggerer, Mike Stang, Veronika Hübsch, Stefanie Deuser, Karin Heckmann, Helmut Pils, Berthold Rupp, Bernd Willig, Anton Stang, Adelgunde Stang,

40 Jahre Mitgliedschaft
Heidi Pils, Klaus Stang, Thomas Deuser, Gerhard Knörzer, Joachim Knörzer, Martin Kappes, Thomas Gaab

50 Jahre Mitgliedschaft
Lioba Pastusiak, Siglinde Grohe, Stefan Weber

60 Jahre Mitgliedschaft
Anton Pastusiak

70 Jahre Mitgliedschaft
Gerhard Eckert und Werner Weber
Nach einer kurzen Pause folgte der Bericht des Finanzreferenten Matthias Schmidt. Dieser war wie immer ansprechend vorgebracht und sehr ausführlich.

Die Kassenprüfer Otto Knörzer und Lukas Weber bescheinigten Matthias Schmidt eine hervorragende und genaue Arbeit und beantragten die Entlastung der Vorstandschaft. Ortsvorsteherin Jasmin Knörzer leitete die anschließende Entlastung der Vorstandschaft, welche einstimmig beschlossen wurde, und richtete zuvor noch einige Worte an die Anwesenden.

Als nächster Tagesordnungspunkt standen die Wahlen an. Dabei wurden die folgenden Ämter bzw. Personen gewählt:

Moritz Knörzer, stv. Finanzreferent
Inge Merz, Schriftführerin
Markus Pfohe, Pressereferent
Nicolas Ott, Fußballabteilungsleiter
Simon Deuser, stv. Technikleiter
Nicola Eckert, Veranstaltungsmanager
Christian Schröter, Jugendleiter
Rüdiger Volk, 1. Vorsitzender

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich beim bisherigen Veranstaltungsmanager Joachim Dikel für seinen überragenden Einsatz und die tolle Arbeit, die er jahrelang leistete. Ebenfalls bedanken wir uns ganz herzlich beim bisherigen Jugendleiter Thomas Deuser für 10 Jahre unermüdligen und tatkräftigen Einsatz für unsere DJK-Jugend und die SGM Schöntal.

Im Anschluss an die Wahlen überreichte Rüdiger Volk an Jörg Deuser vom DRK Oberkessach noch eine Spende in Höhe von 1.000 Euro für das neue DRK-Einsatzfahrzeug. Auch Jörg Deuser sprach dann noch ein kurzes Grußwort an die Versammlung. Er bedankte sich bei der DJK für die Spende und die gute Zusammenarbeit zwischen den beiden Vereinen und betonte die enge Verbindung zwischen DJK und DRK.

Am Ende der diesjährigen Jahreshauptversammlung verabschiedete der 1. Vorsitzende Rüdiger Volk schließlich noch die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Mareike Knörzer, Thomas Deuser und Joachim Dikel. Er bedankte sich für die geleistete Arbeit und überreichte den Dreien zum Dank ein Präsent. Zum Abschluss sang die Versammlung schließlich noch das traditionelle Lied „Jenseits des Tales“. Damit schloss die diesjährige Generalversammlung.

Aktive

Ergebnisse

SpG Adelsheim/Oberkessach – Eintracht Walldürn 0:2 (0:1)

SpG Adelsheim 2/Oberkessach 2 – SpG Erftal 2 0:2 (0:0)

Vorschau

Ostermontag, 21.4.

13.00 Uhr in Donebach

SpG Schloßau 2/Donebach 2 – SPG 2

15.00 Uhr in Sindolsheim

SpG Sindolsheim 1/Rosenberg 2 – SPG 1

Dorf- und Kulturverein Oberkessach

Erfolgreiche Aktion „Sauberes Keschi“

Dank etwa 50 kleiner und großer Helferinnen und Helfer konnten wir am Samstagmorgen, 12. April, unser Ort von zahlreichen Flaschen, Autoreifen, Müll und anderen Dingen, die unverständlicherweise in die Natur geworfen wurden, befreien.

Vielen Dank nochmals an alle, die in irgendeiner Weise beteiligt waren. Das war eine starke Aktion. Zum Abschluss gab es ein gemeinsames Grillen. Die Wiederholung folgt im nächsten Jahr.



Foto: Jasmin Knörzer

Musikverein Oberkessach



Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 5. April 2025 fand die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Oberkessach statt. Zuvor wurde ein Gottesdienst für die lebenden und verstorbenen Mitglieder gefeiert, den der Musikverein musikalisch umrahmte. Die Mitglieder und Freunde des Musikvereins fanden sich in der Fahrzeughalle der Feuerwehr in Oberkessach ein, wo die Versammlung einen gewohnt problemlosen Lauf nahm. Die Vorsitzende Christine Knörzer konnte in ihrer Begrüßungsrede besonders den Ehrenvorsitzenden Rudi Hofmann und die Ehrenmitglieder Alfred Deuser, Raimund Keilbach und Norbert Kilb willkommen heißen. Ebenso begrüßte sie den Präsidenten des Blasmusikverbands Odenwald/Bauland Herbert Münkel, Bürgermeister Joachim Scholz, unseren stellv. Ortsvorsteher Rüdiger Volk sowie zahlreiche Vertreter der örtlichen Vereine. Einen besonderen Dank richtete sie an die Vertreter der freiwilligen Feuerwehr, welche mit einem reichhaltigen Bewirtungsangebot an Essen und Getränken aufwartete. Nach einer Gedenkminute für die Verstorbenen folgte der Bericht von Schriftführerin Maria Deuser, welche über die zahlreichen Aktivitäten des Musikvereins im vergangenen Jahr berichtete. Wie gewohnt tadellos war die Zusammenfassung von Kassier Gerhard Knörzer, der über einen positiven Abschluss in 2024 berichten konnte. Rüdiger Volk, der gemeinsam mit Tim Salig die Kasse geprüft hatte, konnte Gerhard Knörzer eine ordentliche Buchführung bestätigen. Jugendleiter/-dirigent Fabian Knörzer fasste die sehr gelungenen Auftritte der Jugendkapel-

le im Berichtsjahr zusammen. Dirigentin Katja Lesemann freute sich über das gelungene Frühjahrskonzert, mahnte aber auch die Disziplin der Musiker während der Proben an. Der stellv. Ortsvorsteher Rüdiger Volk bedankte sich im Namen der Ortschaft Oberkessach beim Musikverein für die kulturellen Beiträge des Vereins im vergangenen Jahr. Nach einem kurzen Streifzug durch die Kommunalpolitik wünschte er dem Musikverein weiterhin viel Erfolg. Im Anschluss an die einstimmig beschlossene Entlastung der Vorstandschaft standen die Wahlen auf dem Programm. Gewählt bzw. wiedergewählt wurden:

2. Vorsitzender: Stefanie Deuser

1. Kassier: Gerhard Knörzer

2. Schriftführer: Caroline Egner

1. Pressereferent: Christine Hofmann

Aktives Ausschussmitglied: Markus Knörzer

Passives Ausschussmitglied: Melanie Pfohe

Die Vorsitzende Christine Knörzer führte danach die Ehrungen durch:

10 Jahre passive Vereinszugehörigkeit: Hilde Keller, Heiko Knörzer, Dieter Deuser, Sven Keller, Eckhard Hettinger, Torsten Albrecht, Christoph Dikel

10 Jahre aktive Vereinszugehörigkeit: Benedikt Donath, Nina Frank

Für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Raimund Keilbach und Norbert Kilb mit einer Urkunde und einer Anstecknadel belohnt.



Foto: MV Oberkessach

Der Präsident des Blasmusikverbands Herbert Münkel durfte anschließend Thomas Loos für 40 Jahre aktive Tätigkeit mit einer Urkunde und einer goldenen Ehrennadel ehren.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ bedankte sich Christine Knörzer bei Martin Borgs, der aus dem Amt des 2. Vorsitzenden ausschied und überreichte ihm einen Geschenkkorb. Im Anschluss richtete Bürgermeister Joachim Scholz noch seine Worte an die Anwesenden. Am Ende des offiziellen Teiles der Generalversammlung bedankte sich Christine Knörzer bei der Vorstandschaft für die Unterstützung im vergangenen Jahr, bei Dirigentin Katja Lesemann für ihren engagierten Einsatz sowie bei Marko Salig und Fabian Knörzer für ihre gute Arbeit mit der Jugendkapelle. Auch das gesellige Miteinander kam nicht zu kurz, als Klaus Deuser etliche Bilder der Auftritte und Aktivitäten des vergangenen Jahres an der Leinwand präsentierte.

Oldtimer & Historic Freunde

Oberkessach



Mai-Stammtisch

Der Stammtisch findet am **Freitag, 2. Mai 2025** um **19.30 Uhr** in unserem Raum in der **alten Schule in Oberkessach** statt. Als Gastredner begrüßen wir Herr Wim Patings/Planendesign aus Rosenberg. Er hält einen Vortrag über Traktoren-Verdecke und deren Pflege.

Alle Oldtimerfreunde und alle, die es werden wollen, sind herzlich eingeladen.

Unsere Saison-Eröffnungsfahrt ist am 26. April. Abfahrt an der alten Schule in Oberkessach um 9.00 Uhr.

Vom 7. bis 8. Juni findet unser diesjähriger Vereinsausflug statt. Als besonderes Highlight besuchen wir unter anderem das Eicher-Museum in Forstern. Anmeldeschluss ist am 1.5.2025 bei Wolfgang Deuser. Bitte beachten: Zahlungseingang ist zugleich die Anmeldebestätigung.



SV Sindelbachtal e.V.

Abteilung Turnen

Kinderturnen

Auch in diesem Jahr durften die Kitu-Kinder mit einem Auftritt am Kinderfasching in Marlach und Sindeldorf teilnehmen.

Nach einer lautstarken Begrüßung zeigten die Kinder mit dem Körperteil Blues, wie viel Spaß Bewegung machen kann.

Trotz krankheitsbedingter Ausfälle konnten alle 17 Kitu-Kinder zumindest an einem Auftritt mitmachen.

Ein dickes Dankeschön auch an die Eltern für die tolle Unterstützung.

Heike und Linda



Foto: SV Sindelbachtal

DRK Westernhausen



Vorankündigung Café-Nachmittag am 27. April 2025

Am Sonntag, 27. April 2025, findet ab 14.00 Uhr ein Café im Haus am Sternbach statt.

Dabei möchten wir **50 Jahre DRK Ortsverein Westernhausen** feiern.

Wir laden Sie dazu herzlich ein, einen geselligen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Vesper zu verbringen.

Natürlich bieten wir an diesem Tag unseren Seniorenmobil-Mitgliedern auch unseren Fahrdienst an. Gerne bringen wir Sie zum Café und wieder nach Hause (Anmeldung wie üblicherweise).

Über eine Kuchenspende für unser Café würden wir uns sehr freuen. Rückmeldungen hierfür bitte an Hiltrud Retzbach (07943/2694). Wir können Ihre Kuchenspende auch bei Ihnen zu Hause abholen.

Auf einen schönen Nachmittag freut sich der DRK-OV Westernhausen.



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de

Närrischi Houzschlaichl

Hochzeitsmesse

Weinwanderung der „Närrischen Houzschläichl“ bei strahlendem Sonnenschein



Foto: privat

Bei herrlichem Frühlingswetter machten sich Anfang April 23 gut gelaunte Frauen der Närrischen Houzschläichl auf den Weg nach Bieringen, um dort an einer Weinwanderung teilzunehmen. Startpunkt war das Rebgut Mütsch, wo wir mit einem spritzigen Secco begrüßt wurde. Unter der fachkundigen Leitung von Selina Mütsch führte der Weg durch Bieringen und die Weinberge. An fünf Stationen konnten wir verschiedene Weine verkosten – jeweils begleitet von interessanten Informationen rund um Rebsorten, Anbau und Herstellung. Passende Häppchen rundeten das Geschmackserlebnis perfekt ab.

Ein herzliches Dankeschön an Selina Mütsch für die tolle Führung und an Silke Stern für die Organisation des gelungenen Ausflugs.

Der gemütliche Abschluss fand im Gasthaus Ochsen in Westernhausen statt.

SV Westernhausen e.V.

www.svwesternhausen.de



Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal holt nächsten Sieg

SpG Krautheim/Westernhausen – SpG Altheim/Hettingen 2:0 (1:0)

Am Sonntag empfing die SpG Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal die SpG Altheim/Hettingen zum 22. Spieltag der Kreisliga Buchen. In der Anfangsphase sahen die Zuschauer eine ausgeglichene Partie. Mitte der ersten Hälfte konnten sich die Hausherren dann etwas Oberwasser erspielen und wurden etwas gefährlicher. Es dauerte jedoch bis zur 42. Minute, bis etwas Zählbares herausprang, Schmidt steckte den Ball für Bissinger durch, der zur verdienten 1:0-Führung für die Jagsttälner veredelte. Mit der knappen, aber dennoch verdienten Führung ging es in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel waren weiterhin die Hausherren die spielbestimmende Mannschaft. In der 51. Minute brachte Huck eine Freistoß-Flanke von der rechten Seite in den Strafraum, dort verschwand der Ball dann in einer Spielertraube, landete dann plötzlich im Tor. Durch ein Eigentor bauten die Jagsttälner ihre Führung auf 2:0 aus. In der Folgezeit verwalteten die Hausherren das Spiel gekonnt und erspielten sich immer wieder einige Halbchancen. Von den Gästen kam nicht viel, so konnte die heimische SpG das Spiel ohne größere Probleme nach Hause bringen und die nächsten drei Punkte im Kampf um den Relegationsplatz einfahren. Nach nun vier Siegen in Folge bleiben die Jagsttälner auf Platz drei der Tabelle, mit einem Punkt Rückstand auf den Relegationsplatz.

Nächstes Spiel

Freitag, 11.4.2025, 18.00 Uhr in Heidersbach

SpG Heidersbach/Bödighheim - SpG Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal

Frühlingsfest des Sportvereins Westernhausen



Der Sportverein Westernhausen lädt dich herzlich zum diesjährigen Frühlingsfest ein.

Freue dich auf einen unvergesslichen Abend mit den **Hüngheimer Musikanten**, die für beste Stimmung sorgen werden.

Datum: Samstag, 26. April 2025 – Einlass ab 18.30 Uhr

Tickets: Sichere dir deine Tickets ganz einfach über den QR-Code. Wir freuen uns auf euch.

SpG Heidersbach/Bödighheim – SpG Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal

Am Freitagabend trafen der vorletzte Tabellenplatz Heidersbach/Bödighheim auf den dritten Tabellenplatz SpG Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal. Von Beginn an taten sich die Gäste auf sehr schwierigen Platzverhältnissen extrem schwer. Die Heimmannschaft konzentrierte sich zunächst auf die Defensive und versuchte stetig über Konter einzelne Nadelstiche zu setzen. In der kompletten ersten Halbzeit gab es wenig Nennenswertes zu sehen, bis zur 40. Spielminute, als sich die Gäste die erste richtig gute Torchance rausspielten und Schmidt plötzlich alleine vor dem Tor auftauchte, der Heimkeeper aber konnte den Ball gerade noch über den Querbalken abwehren. Kurz vor dem Halbzeitpiff dann die nicht unverdiente Führung für die Heimmannschaft. Ein langer Ball konnte Gästekieeper Walter nur noch mit einem Foul vor dem Sechzehner klären, der mit etwas Glück nicht vom Platz gestellt wurde. Der darauffolgende Freistoß wehrte Keeper Walter noch stark an den Pfosten, der Abpraller allerdings landete bei Scheuermann, der den Ball per Abstauber nur noch einschieben musste.

In der zweiten Hälfte sahen die Zuschauer ein ähnliches Bild, die Gäste konnten nur wenig gefährliche Torabschlüsse verzeichnen, die Heimmannschaft wiederum versuchte, die Führung zu verwalten. In der 55. Spielminute zeigte dann der Unparteiische zur Verwunderung aller plötzlich auf den Punkt durch ein Handspiel, worüber sich streiten lässt. Den fälligen Handelfmeter verwandelte dann Scheuermann zu 2:0. Die Antwort der Gäste blieb aus und so machte Betschel in der 84. Spielminute zum 3:0 den Deckel drauf. Ein gebrauchter Abend und am Ende verdiente Niederlage für die Jagsttal SpG.

Vorschau nächstes Spiel

Ostermontag, 21.4. um 15.00 Uhr in Westernhausen

SpG Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal – TTSC Buchen
SpG Krautheim/Westernhausen 2 holt dritten Sieg in Folge und verlässt Relegationsplatz

SpG Oberwittstadt 2/ Ballenberg 1 – SpG Krautheim/Westernhausen 2 0:1 (0:0)

Nach zwei Siegen in Folge musste die SpG Krautheim/Westernhausen 2 am heutigen Sonntag beim bisher ungeschlagenen Tabellenführer der SpG Oberwittstadt 2/Ballenberg 1 ran. Die Hausherren machten von Beginn an klar, wer hier das Sagen hat, es war ausschließlich die heimische SpG im Ballbesitz. Aber die Gäste aus dem Jagsttal kämpften unermüdlich und versuchten alles, um den Ball vom eigenen Tor fernzuhalten. Doch trotz drückender Überlegenheit hatte der Spitzenreiter keine klare Torchance, die größte Torannäherung gab es nach einem Freistoß nach ca. 40 Minuten, als die Latte für die Gäste rettete. So ging es torlos null zu null in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel änderte sich am Spielverlauf wenig bis nichts, die Hausherren drückten erbarmungslos auf die Führung und die Gäste verteidigten leidenschaftlich und warfen alles in die Waagschale. Die beste Chance des Spiels hatten trotz wenig Ballbesitz die Gäste, nach einer Freistoßflanke verschätzte sich der Heimtorsteher, doch Vohmann konnte den Kopfball in der 58. Minute nicht im Tor unterbringen. Als sich die Gäste bereits nach dem Schlusspiff sehnten, um einen Punkt im Abstiegs-kampf einfahren zu können, kamen sie in der 94. Minute noch mit einem Konter vor das gegnerische Tor, der eingewechselte Schellmann tankte sich über die linke Seite in den Strafraum, legte den Ball in den Rückraum, wo der ebenfalls eingewechselte Spielertrainer Baier die Kugel direkt per Außenrist in Richtung Tor schoss, der noch durch einen Verteidiger abgefälschte Ball landete unhaltbar links oben im Eck und die Jagsttälner holen glücklich aber aufgrund der kämpferischen Leistung nicht unverdienten Auswärtssieg beim Spitzenreiter. Durch den dritten Sieg

in Folge verlassen die Jagsttöler den Relegationsplatz, sind nun punktgleich mit Buchen 2, aber aufgrund der mehr erzielten Tore stehen Sie nun auf Platz 12, welcher den direkten Klassenerhalt bedeuten würde.

Vorschau: Montag, 21.4.2025, 17.00 Uhr in Westernhausen
SpG Krauthelm/Westerhausen 2 – SV Seckach

Fitness für Männer beim Sportverein Westernhausen

Besonders in der kalten Jahreszeit kommt die Bewegung zu kurz und immer mehr Personen klagen über Rückenschmerzen. Deshalb hat sich Edgar Reibel der Initiator vom SV Westernhausen zum Ziel gesetzt, auch für Männer ab 45 Jahren aufwärts, ein aktives Bewegungsprogramm speziell für Männer in der kalten Jahreszeit anzubieten. Die Initiative war erfolgreich, denn zwischenzeitlich haben wir bereits 2 Gruppen, da sich die Teilnehmerzahl auf 32 Männer erhöht hat. Die Rückenmuskulatur zu stärken, zu lernen, wie man sich richtig bewegt, wie man schwere Lasten besser heben kann und damit Rückenschmerzen verhindern kann. Auch Entspannungsübungen sind im Programm enthalten. Unter der fachkundigen Leitung von Astrid Scheubert einer ausgebildeten Fachkraft, hielten sich von Mitte Oktober 2024 bis Mitte März 2025 insgesamt 32 Männer „Rückenfit“ und taten was für Ihre Gesundheit.

Am Ende war die Begeisterung so groß, dass wir uns entschlossen haben, dieses Angebot ab Mitte September 2025 erneut in einem weiteren Fitnesskurs anzubieten. Da viele der Teilnehmer sich entschlossen haben, wieder teilzunehmen, werden nur wenige Plätze für den nächsten Kurs ab September frei sein. Interessierte melden sich am besten gleich an. Ihre Anmeldungen richten Sie an Edgar Reibel, Westernhausen, Tel. 07943/1477 oder E-Mail: edgar.reibel@t-online.de. Kosten für 10 Abende, SVW-Mitglieder 25,00 €; Nichtmitglieder 30,00 €. **Unter dem Motto: Tut der Rücken einmal weh, melde dich beim SVW.** Mit sportlichen Grüßen Edgar Reibel



Teilnehmer am Kurs Rückenfit für Männer des SV Westernhausen im März 2025
Foto: Edgar Reibel

Jagsttalbahnfreunde e.V.

Bauwoche

Vom 7. bis zum 12. April haben wir eine Bauwoche durchgeführt. Mit teils weit über zehn Ehrenamtlichen auch unter der Woche konnten wir viele Baustellen voranbringen.

Zunächst wurde das Streckengleis von der Einsteinstraße bis zum aktuellen Streckenende nochmals in der Seitenlage mit der Ramme gerichtet. Danach haben wir das Gleis Stück für Stück auf die endgültige Höhe gehoben und nochmals gestopft. Dabei besuchte uns die Heilbronner Stimme, um sich über unsere aktuellen Vorhaben zu informieren. Am Dienstagnachmittag wanderte diese Baustelle dann weiter zum Abstellgleis 21, welches ebenfalls zunächst mit der Ramme gerichtet und dann nochmals durchgestopft wurde.

Auf der Strecke wurde dann wie bereits letzte Woche im Bahnhof Schotter ergänzt. Allerdings drückte der schwere Schotterwagen an einem kurzen Stück mit Stahlschwellen und einer größeren Hebung beim Stopfen das Gleis wieder etwas nach unten, sodass dieses nachgearbeitet werden musste. Nach weiteren kleinen Nacharbeiten konnte das Streckengleis am Donnerstag endgültig gemessen und freigegeben werden. Im Bahnhof musste in schwerer Handarbeit der ergänzte Schotter verteilt werden. Ebenfalls dazu gehörte das Waschen von Schotterwagen und Lok, die rundum vom Schotterstaub bedeckt waren.

Am Samstag wurde die Strecke gleich durch eine Geburtstagsgesellschaft befahren, die während ihres zweistündigen Aufenthalts mit Informationen über die Jagsttalbahn versorgt wurde und andersherum mit manch spannender Erinnerung an die alte Jagsttalbahn aufwarten konnten.

Aber auch am Lattenschuppen ging es voran. Die Westseite wurde vollends verbrettert und vom Reparaturhaus wurden ein Abwasserrohr sowie ein Leerrohr für Elektrik und Druckluft verlegt. Hinter dem Lattenschuppen wurden die zwei verbliebenen Baumstümpfe in mühsamer Handarbeit freigelegt und zum Schluss mit einer Winde umgedrückt. Leider erst am Freitag konnten die Stümpfe mit einem Bagger aus dem Graben herausgehoben werden. Den Graben haben wir zwischenzeitlich mit Aushub aus dem Bereich hinter dem Lokschiuppen aufgefüllt. Auf der Strecke nach Klepsau wurde nach der händischen Reinigung des freigeschnittenen Bahndamms selbiger gegrubbert. Nun ist der Schotter dort wieder deutlich sauberer.

Am Samstag ging es auch in der Werkstatt weiter. Dort wurde begonnen, den Rahmen der Lok 22-03 zu entrostern und der Stopfmaschinenrahmen erhielt noch eine kleine Optimierung in Form einer einfachen Bremse.

Evangelisches Bildungswerk Hohenlohe

Ausstellungseröffnung „Wir merkten erst, was Krieg war, als die Granaten über uns piffen“ – 80 Jahre Kriegsende in Hohenlohe“ am 7. Mai in Künzelsau

Die Ausstellung „Wir merkten erst, was Krieg war, als die Granaten über uns piffen“ – 80 Jahre Kriegsende in Hohenlohe“, die als Kooperation zwischen dem Evangelischen Bildungswerk Hohenlohe und dem Kreisarchiv Hohenlohe entstand, wird am Mittwoch, 7. Mai um 18.30 Uhr in der Sparkasse Künzelsau eröffnet. Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, bitten wir um eine Anmeldung bis 30. April an sekretariat@ebh-hohenlohe.de oder unter 07940/55927.

Trauercafé Künzelsau am 8. Mai von 16.00 bis 18.00 Uhr

Am Donnerstag, 8. Mai 2025 findet von 16.00 bis 18.00 Uhr das Trauercafé im Katholischen Gemeindezentrum St. Paulus in Künzelsau statt.

Wie kann sich der Schatten der Trauer lichten? Wie kann ich trotzdem weiterleben? Diese Fragen und noch mehr tauchen auf, wenn wir einen lieben Menschen verloren haben. Unser persönliches Umfeld erwartet recht bald, dass „man/frau“ wieder „funktioniert“. Doch so einfach ist das nicht. Trauernde sollen und dürfen sich Zeit nehmen, ihre Trauer zu leben und darüber zu sprechen. Im Lebenscafé möchten wir uns im Gespräch miteinander austauschen, uns gegenseitig stärken und neue Lebenskräfte in uns wecken. Die persönlichen Fragen, Bedürfnisse und Gefühle stehen im Mittelpunkt und können in einem geschützten Raum besprochen werden. Das Lebenscafé wird von Trauerbegleiterinnen des Hospizdienstes Kocher/Jagst geleitet. Veranstalter: Evang. Bildungswerk Hohenlohe und Hospizdienst Kocher/Jagst. Das Angebot ist kostenfrei.

Künzelsauer Faltrunde am Freitag, 9. Mai um 18.00 Uhr

In gemütlicher Runde treffen sich Interessierte freitagabends, um gemeinsam immer wieder neue Faltrunde auszuprobieren. Die nächste Faltrunde findet am Freitag, 9. Mai 2025 von 18 bis ca. 20 Uhr im Evang. Johannesgemeindehaus Künzelsau, Austraße 6, statt. Kostenfrei, Spende für das Papier erbeten. Um Anmeldung an sekretariat@ebh-hohenlohe.de oder an 07940/55927 wird gebeten – man darf aber auch gerne spontan dazukommen.

Exkursion „Fotovoltaik auf denkmalgeschützter Kirche“ nach Dörrenzimmern am Montag, 12. Mai

Widerstände überwinden für eine ökologisch gute Sache! Wie geht das? Die Evangelische Kirchengemeinde Dörrenzimmern hat eine Fotovoltaikanlage auf ihre denkmalgeschützte Kirche gebracht. Mit ihren Erfahrungen wollen sie Mut machen, eigene Vorhaben zum Ziel zu bringen. Außerdem wird Rolf Wehauer als Vertreter des Umweltbüros der Landeskirche anwesend sein und über Fördermöglichkeiten für Kirchengemeinden berichten. Wir treffen uns am Montag, 12. Mai um 18 Uhr an der Evangelischen Kilianskirche Dörrenzimmern. Anmeldung bitte bis Dienstag, 6. Mai an das Evangelische Bildungswerk Hohenlohe unter 07940 55927 oder an sekretariat@ebh-hohenlohe.de.

Vortrag „Bionik und Innovation für nachhaltige Entwicklung“ und Betriebsbesichtigung bei Ziehl-Abegg SE in Künzelsau am 13. Mai

Wie können Funktionsprinzipien und Strukturen aus der Natur auf Ventilatoren übertragen werden? Was bewirken diese im Betrieb eines Ventilators und wie wirkt sich das auf unsere Umwelt aus? 18:30 Uhr Einlass bei Getränken und Häppchen, 19 Uhr Vortrag durch Dr. Alexander Pfannenstiel, Abteilungsleiter Vorentwicklung. Danach Laborrundgang im InVent mit Achim

Kärcher, Abteilungsleiter Labor Lufttechnik. Kostenfreie Veranstaltung im Rahmen von „Gutes Klima für Hohenlohe“. Weitere Veranstaltungen hier: www.gutesklimahohenlohe.de. Anmeldung, da Teilnehmendenzahl begrenzt, bitte bis Dienstag, 6. Mai an das Evangelische Bildungswerk Hohenlohe unter 07940 55927 oder an sekretariat@ebh-hohenlohe.de.

Vogelkundliche Morgenwanderung rund um Dörzbach am Sonntag, 18. Mai

Am Sonntag, 18. Mai 2025 findet von 7.30 bis 9.30 Uhr rund um die Jagst in Dörzbach eine vogelkundliche Wanderung mit Manfred Klein vom NABU Öhringen statt. Erfahren Sie auf der ca. 4km langen Strecke Wissenswertes über die Merkmale der verschiedenen Vogelarten und deren Gesang. Treffpunkt: Vor der Dreifaltigkeitskirche in Dörzbach, Marktplatz 2. Bitte mitbringen: Fernglas, wetterfeste und nicht zu auffällige Kleidung. Kostenfrei, Spende an den NABU Öhringen. Hinweis: Bei Regen muss die Wanderung leider ausfallen. Nach der Wanderung kann direkt der Ökumenische Gottesdienst auf den Jagstwiesen um das Schloss Eyb besucht werden. (Beginn: 10:30 Uhr) Anmeldung bitte bis 12. Mai an sekretariat@ebh-hohenlohe.de oder unter 07940 55927.

DRK-Kreisverband Hohenlohe e.V.

Das Jugendrotkreuz Hohenlohe bietet für Kinder und Jugendliche von 8 bis 14 Jahren eine Pfingstfreizeit an im Zeitraum vom 16. bis 21.6.2025.

Nach dem Motto „JRK goes Wald“ geht es mit dem Bus in die Waldakademie Mönchhof nach Kaisersbach.

Kosten: 279,50 € All-inclusive mit Übernachtung in einem Haus, inkl. Busfahrt, Essen und Getränken.

Anmeldungen erfolgen über den Link oder den QR-Code aus dem beigefügten Flyer

<https://www.drk-hohenlohe.de/kursanmeldung/kurs/16085948>

Blaskapelle Eberstal e.V.

Kirchenkonzert

Ostermontag, 21.4.2025 um 19.00 Uhr in der Sankt Rochus Kirche Eberstal. Musikalische Leitung Rainer Horndacher. Eintritt frei. Weitere Info unter www.blaskapelle-eberstal.de.

Sonstige Bekanntmachungen

Bildungshaus Kloster Schöntal

Sonderführung Ostermontag

Sonderführung Bildersprache in Klosterkirche und Heiliggrabkapelle

Am Ostermontag, 21.4.2025 um 14.00 Uhr

Weit ins Tal der Jagst blickt die Kapelle auf dem Kreuzberg. Das Innere der Heiliggrabkapelle sowie das reich dekorierte Grab Jesu im Untergeschoss kennen leider nur wenige Schöntal-Besucher. Im Rahmen einer Führung in der Klosterkirche und anschließend in der Heiliggrabkapelle erschließt sich den Teilnehmern das Bildprogramm und damit die tiefe Frömmigkeit des Erbauers Abt Benedikt Knittel (1650 – 1732). Der kurze Aufstieg wird mit dem Ausblick über „speciosa vallis“ – das schöne Tal – und die imposante Klosteranlage belohnt.

Referent: Daniel Werthwein

Treffpunkt ist das Bildungshaus/Neue Abtei.

Eintritt: Erwachsene 9,50 €/Kinder: 7,50 €

Dauer: 1,5 – 2 Std.

Informationen und Anmeldungen

Voranmeldung erwünscht

Bildungshaus Kloster Schöntal, Klosterhof 6, 74214 Schöntal, Tel. 07943/8940, E-Mail: rezeption@kloster-schoental.de



Alles auf einen Blick

Foto: undefined/Stock/Getty Images Plus

Katholische Erwachsenenbildung Schöntal



Veranstaltungen der Katholischen Erwachsenenbildung Hohenlohe im Bildungshaus Kloster Schöntal **Glücklichsein ist eine Entscheidung – unglücklich sein auch.**

Glücklichsein hängt nicht nur vom äußeren Geschehen ab, sondern auch von unseren Einstellungen und Entscheidungen. Nimm die Aufforderung an, die eigene Lebensgestaltung aktiv in die Hand zu nehmen. In jeder Lebenssituation haben wir die Möglichkeit, Perspektiven zu ändern. Lerne anhand interaktiver Übungen und bestärkt durch die Gruppe, Möglichkeiten zur Veränderung und Wachstum kennen.

Freitag, 25.4.2025 – So., 27.4.2025

Genieß den Augenblick – Outdoor-Tag für Männer

Pack die Wanderschuhe ein und komm mit auf ein Outdoor-Erlebnis, das den Kopf frei macht und das Herz berührt. Ein ganzer Tag in der Natur, weit weg vom digitalen Dauerrauschen – hier zählt nur „Im Hier und Jetzt sein“. Gemeinsam durchwandern wir das idyllisch gelegene Kupfertal, folgen den Pfaden entlang eines sanft plätschernden Bachs und lassen die Sorgen des Alltags hinter uns. Ein Tag draußen, der dich erdet und zur Ruhe bringt, während du das Wesentliche wieder in den Fokus bekommst.

Samstag, 26.4.2025, 10.00 – 18.00 Uhr

Feldenkrais-Tag in Kloster Schöntal

Nehmen Sie sich eine Pause vom Alltag und tauchen Sie ein in die Feldenkrais-Methode: Die Lektionen geben Raum, um die individuellen Bewegungsmuster, die jeder von uns im Laufe seines Lebens erworben hat, wahrzunehmen, nach Alternativen zu suchen, die die Bewegung leichter und fließend machen können und Neues zu lernen. Und zwar jede Person in ihrem individuellen Tempo und Maß. Die Bewegungsabfolgen sind einfach und langsam, begleitet von geführter Aufmerksamkeit. Ihr Körper findet so in diesem Erforschungsprozess „wie von selbst“ zu natürlicher Aufrichtung, verbesserter Koordinierung und lebendiger Balance zurück. Feldenkrais kann in jedem Alter erlernt werden, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Samstag, 26.4.2025, 10.00 – 17.00 Uhr

Ruhestand – was nun?

Wer für den Ruhestand mehr sucht, als eine Freizeitbeschäftigung und seinem Leben einen neuen Sinn geben will, ist eingeladen. Die Gesellschaft braucht Menschen, die auch nach dem Berufsleben kreativ ihre Erfahrungen einbringen, die Verantwortung übernehmen, ihr soziales, kulturelles oder ökologisches Engagement entdecken und leben. Der Workshop richtet sich an Noch-Berufstätige oder Personen, die gerade in den Ruhestand gegangen sind. Wir nehmen Lebensveränderung in den Blick, schauen auf das Berufsleben, schätzen das Geleistete und Ressourcen, die uns getragen haben. Der Blick in die Zukunft zeigt von hier aus neue Perspektiven.

Montag, 5.5.2025, MediKün, Haus 1, Künzelsau

Infos und Anmeldung

Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe e.V.

Klosterhof 6, 74214 Kloster Schöntal, Tel. 07943/984-335

keb-hohenlohe@kloster-schoental.de

www.keb-hohenlohe.de

Volkshochschule Künzelsau

Anmeldungen für alle Veranstaltungen bitte per E-Mail info@vhskuen.de, telefonisch unter 07940/9219-0 oder online www.vhs-kuen.de.

Die Arnold Group – Blue Fastening Systems

Dienstag, 22.4.2025, 14.00 – 16.00 Uhr, 1-mal

Arnold – dieser Name steht international für innovative Verbindungstechnik auf höchstem Niveau. Auf der Basis des langjährigen Know-hows in der Produktion von intelligenten Verbindungselementen und hochkomplexen Fließpressteilen hat sich die Arnold Group seit mehreren Jahren bereits zu einem umfassenden Anbieter und Entwicklungspartner von komplexen Verbindungssystemen entwickelt.

Mit Arnold Umformtechnik GmbH & Co.KG, Treffpunkt: Max-Planck-Str. 19, Dörzbach

Kreativ-Schweißkurs – mit Schrottplatzbesuch**Mittwoch, 23.4.2025, 9.30 – 18.00 Uhr, 4-mal**

Im Kurs entstehen Figuren, Objekte, Skulpturen, Stelen, Plastiken, Bilder, Tiere, Möbel und Lampen aus Stahl. Die Oberflächen sind von rostig, glänzend bis farbig-golden patiniert. Sie werden dabei fachkundig in das Handwerk, in den sicheren Umgang mit den Maschinen und in den Prozess der Gestaltung begleitet.

Sie können sich der heilsamen, entspannenden und kreativen Arbeit voll zuwenden, sich neuen Herausforderungen stellen und sie positiv erleben. Am Ende des Workshops nehmen Sie außer jeder Menge fachmännischer Kenntnisse und der kreativen Erfahrung Ihr ganz persönlich gestaltetes Werk mit nach Hause.

Mit Beate Binder, Beimbach

Liebblingsplätze für Wildbienen und Co., Kinder und Jugendliche von 10 bis 16 Jahre**Mittwoch, 23.4.2025, 14.00 – 16.30 Uhr, 1-mal**

Wildbienen haben spezielle Anforderungen an ihren Lebensraum. Das heißt, sie brauchen Nektar und Pollen von ganz bestimmten Pflanzen. Auch für das Anlegen von Niströhren und die Aufzucht der Brut muss es geeignete Plätze geben. Die meisten Wildbienen brauchen Flächen, die nicht bewachsen sind und nicht bearbeitet werden. Wie können wir helfen? In unserem Garten am Haus, im Schrebergarten, draußen im freien Feld? Wir treffen uns im „Großen Garten“, Kloster Schöntal, um tatkräftig Liebblingsplätze für Wildbienen zu schaffen: wie z.B. ein Sandbeet, ein „Hügelbeet“ und aufrecht stehende Ast- und Pflanzenelemente. Der Dozent ist Diplombiologe und Teilnehmer am Hummel- und Wildbienenmonitoring des Instituts für Biodiversität Thünen.

Mit Hubert Stahl, Kloster Schöntal

Literarischer Schaumweinabend**Freitag, 25.4.2025, 19.00 – 21.00 Uhr, 1-mal**

Unsere Region, das ehemalige Herrschaftsgebiet der Fürsten von Hohenlohe, ist reich an Kultur und Geschichte, reich an interessanten Persönlichkeiten aus Vergangenheit und Gegenwart, und sie ist geprägt von einer vielfältigen und ausgesprochen reizvollen Landschaft. Jürgen Pfitzer, der sich mit regionaler Kultur und Geschichte beschäftigt, und Hans-Jörg Wilhelm, ein regionaler Schaumweinhersteller, führen durch einen unterhalt-samen Abend mit erstaunlichen, heiteren, nachdenklichen und merkwürdigen Geschichten aus regionaler Literatur, Geschichte und Landschaft. Abschluss des Abends bildet eine Verkostung regionaler Schaumweinprodukte.

Mit Jürgen Pfitzer, Kulturscheune Mulfingen

Hofeinkblick! Nur Geduld – mit der Zeit wird aus Gras Milch.**Samstag, 26.4.2025, 14.00 – 16.00 Uhr, 1-mal**

An diesem Nachmittag öffnet Familie Kruck den Hof für eine Besichtigung. Bei einer Führung durch einen landwirtschaftlichen Familienbetrieb wird das Konzept der nachhaltigen Wirtschaftsweise durch den Landwirt Johannes Kruck erläutert. Am Ende gibt es eine kleine Verkostung.

Mit Johannes Kruck, Unterer Railhof, Mulfingen

Blues-Harp-Mundharmonika – Grundkurs**Samstag, 26.4.2025, 9.00 – 16.00 Uhr, 1-mal**

Es werden die Grundlagen des Mundharmonikaspiels vermittelt. Instrumente für 39,- € (Selbstkostenpreis) können beim Dozenten erworben werden. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Mit Bernd Schwarz, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Erfahrbarer Atem nach Prof. Ilse Middendorf**Samstag, 26.4.2025, 9.30 – 12.30 Uhr, 1-mal**

Meine Haltung und Aufrichtung finden Ausdruck in einer guten Körperspannung (Eutonus) und einem frei fließenden Atem. Meine Aufrichtung steht in Verbindung zur inneren Haltung. In Hingabe und Achtsamkeit zu sich selbst und dem zugelassenen Atem bilden sich Atemräume, welche aufrichtende Kräfte im Ausatmen wirksam werden lassen. Mit einfach auszuführenden Bewegungsübungen im individuellen Atemrhythmus wecken wir die Fähigkeit der inneren Sammlung, die Empfindung und den erfahrbaren Atem.

Mit Angelika Scheinost-Kupka, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Selbstverteidigungskurs**Samstag, 26.4.2025, 11.00 – 16.00 Uhr, 2-mal**

Im Taijutsu lernt man, sich 360° im Raum zu bewegen und diese Umgebung zu seinem Vorteil zu nutzen. Dabei verwendet man Schläge, Tritte, Hebel und Würfe gegen einen oder mehrere Gegner. Das Training besteht aber nicht nur aus physischem Training, sondern im Bujinkan werden auch psychologische Ele-

mente geschult. Zum Beispiel erlernt man Strategien und Taktiken, wie man mit Konfliktsituationen umgehen kann.

Mit Daniel Häusler, Haus der Kinder Dörzbach

Höhlen – Hohenlohes Unterwelt**Montag, 28.4.2025, 19.00 – 20.30 Uhr, 1-mal**

Nach 35 Jahren Höhlenforschung gibt Edwin Karl einen umfassenden Einblick in die Unterwelt Hohenlohes und seine Entdeckungen. Reich bebildert und mit Videos gespickt geht es auf eine Reise durch die Geologie des Hohenloher Landes mit seinen verschiedenen Höhlen- und Karsterscheinungen. Lassen Sie sich verzaubern von einer Welt unter unseren Füßen, die bislang kaum jemand betreten und bewundert hat.

Mit Edwin Karl, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Altersvorsorge leicht gemacht**Dienstag, 29.4.2025, 18.00 – 20.00 Uhr, 1-mal**

Was bekomme ich eigentlich später einmal als Rente? Ist um den gewohnten Lebensstandard zu halten, eine zusätzliche Altersvorsorge wichtig? Möglichkeiten zur zusätzlichen Altersvorsorge gibt es viele – sei es betrieblich oder privat, mit Riesen- oder Rürup-Verträgen. Welcher Weg ist der richtige und wie unterstützt mich der Staat dabei? Wenn Sie sich diese Fragen schon einmal gestellt haben, dann sind Sie in diesem Seminar genau richtig. Die unabhängige Fachreferentin der Deutschen Rentenversicherung informiert über das komplexe Thema, vermittelt Grundwissen und beantwortet Ihre Fragen.

Mit Julia Weidner, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Hohenlohe-Zentralarchiv Neuenstein**Häuserforschung kompakt**

Termine: 10. und 11. Mai 2025, jeweils 10.00 bis 15.30 Uhr, im Hohenlohe-Zentralarchiv in Schloss Neuenstein

Dozent: Jan Wiechert, Öhringen

Teilnahmegebühr: 50 €

In Kooperation mit den Volkshochschulen Bad Mergentheim und Öhringen

Anmeldung: <https://eveeno.com/haeuserforschung>**Möckmühl: Dritte Zeitreise ins Mittelalter**

Zum dritten Male feiert **Möckmühl am 10. und 11. Mai** seine Vergangenheit mit einem historischen Fest. „Möckmühl im Mittelalter“ – da wird die glanzvolle Vergangenheit der Stadt wieder lebendig: Spielleut, Gaukler und Fahnen Schwinger beleben die Gassen, Handwerker und Krämer bieten ihre Waren feil, Garbräuer und Schankwirte sorgen für das leibliche Wohl. An den Jagstauen sind die bunten Zelte der Waffenknechte zu sehen, manch Klinge wird gekreuzt und hoch zu Ross messen sich Ritter im Turnier.

Burgfestspiele Jagsthausen spielen „Das ABBA-Konzert – Dancing Queen“ zusätzlich auch am 22. August

Aus organisatorischen Gründen muss die Vorstellung „Jesus Christ Superstar“ am 22. August 2025 entfallen. Die Burgfestspiele freuen sich jedoch, dass es kurzfristig möglich war, diesen Freitagabend dennoch mit Programm zu füllen und eine zusätzliche Vorstellung von „Das ABBA-Konzert – Dancing Queen“ anbieten zu können. Die Vorstellung beginnt ebenfalls um 20.30 Uhr. Tickets sind ab sofort verfügbar.

Großer Dank

Die Burgfestspiele Jagsthausen **bedanken** sich auf diesem Wege für die große Unterstützung des Landes Baden-Württemberg, des Landkreises Heilbronn und der Gemeinde Jagsthausen. Ein aufrichtiger Dank gilt **unserem** Hauptsponsor Adolf Würth GmbH & Co. KG, den Sponsoren L-Bank, dem Sparkassenverband Baden-Württemberg, ZEAG Energie AG und dem Förderverein „Freunde der Burgfestspiele Jagsthausen e. V.“.

Karten gibt es online unter www.burgfestspiele-jagsthausen.de, per E-Mail unter info@burgfestspiele-jagsthausen.de, telefonisch unter 07943/912345 oder persönlich an der Theaterkasse im TicketCenter.

TRAUER



Bestattungshaus
SAUTER
Ihr erster Ansprechpartner im Trauerfall.
Tel.: 0 62 91 - 64 88 08

AUTO



ANKAUF
ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!
☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

VERMIETUNG

möbliertes 1-Zi-Appartement

30qm, Kochnische, Bad.m.Dusche, Kellerraum, sep.Zugang, große Terrasse, in Aussichtslage Forchtenberg-Neuwülfingen, incl. KFZ-Stellplatz, 520.-- EUR warm ab 01.07.2025 - Tel. 0151-10844-702

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region mit Büros in den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heilbronn, Hohenlohe, Ludwigsburg, Neckar-Odenwald, Rems-Murr, Tübingen, Reutlingen und Stuttgart.



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

EFH Forchtenberg - Sindringen

Freist. Wohnhaus Wfl. 130 m² + UG mit Garage, 5,2 ar, beste Wohnlage. Ideal für Familie mit Kindern. Teilrenoviert + Elektrik neu verlegt. Nebengebäude, Schuppen. gr. Pergola-Terrasse. VB. 248.000,- € ☎ 0172-7602827

IMMOBILIEN

Kapitalanleger AUFGEPASST!

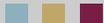
Attraktive Investitionsmöglichkeit
in Dußlingen (Nähe Tübingen)

Zum Verkauf steht eine vermietete
Immobilie mit zwei Einheiten

- » Rendite circa 4 %
- » 10 Stellplätze + 1 Garage
- » vermietet
- » Kaufpreis: 980.000 €

Interessiert? Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de


Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG



Prachtvolle Schaugärten zeigen wie das private Grün von morgen aussehen kann: klimaresistente Bepflanzung, Artenvielfalt und smarte Trends

DEIN LIFESTYLE, DEIN WOHLBEFINDEN: DIE STUTTARTER FRÜHJAHRSMESSEN 2025

Gute Vorsätze fassen die meisten von uns zum Jahreswechsel, doch die Natur weiß es besser: Erst mit steigenden Temperaturen erwacht sie zu neuem Leben. Die Stuttgarter Frühjahrsessen kommen wie gelegen für alle, die ihren Lifestyle auf das nächste Level bringen und ihr Wohlbefinden steigern möchten. Vom 24. bis 27. April sind Besucherinnen und Besucher eingeladen, eine einzigartige Erlebniswelt rund um Ernährung, Achtsamkeit, Nachhaltigkeit, Garten und DIY zu erleben.



Eisbaden bei den Biohacking Days

Nachhaltig konsumieren, fair wirtschaften

Wer seinem Erinnerungsarchiv eine Core-Memory hinzufügen möchte, nimmt am 24. April an der feierlichen Eröffnung der Fair Handeln teil und lauscht den Worten von Dr. Siyabulela Mandela, dem Urenkel von Nelson Mandela. Des Weiteren dürfen sich Mességäste auf Impulse zu Fair Fashion, ethischen Geldanlagen oder umweltfreundlichem Tourismus freuen.

Qualitätslebensmittel für Leib und Seele

Gut, sauber und fair genießen und einkaufen – das geht auf der Slow Food. Ein Highlight ist die Lange Tafel. Hier finden Feinschmeckerinnen und Feinschmecker einen Platz an dem sie durchatmen, ins Gespräch kommen und regionale Spezialitäten genießen können.

Ausgeglichen, energie- geladen und fokussiert

Wer Biohacking betreibt, hält sein körperliches, geistiges und seelisches Wohlbefinden in den eigenen Händen.

Bei den Biohacking Days erfahren Interessierte, mit welchen Strategien sie Körper und Geist gezielt stärken können. Bekannte Biohacker runden das Live-Erlebnis mit Keynotes und Mitmach-Sessions ab.

Balance für Körper, Geist und Seele

Ob Yoga, Meditation oder pflanzliche Ernährung – die YogaWorld & VeganWorld vereint bewusste Bewegung und gesunde Küche. Yoga-sessions mit Top-Lehrerinnen und -Lehrern, Talks und eine Markthalle mit Superfoods, Naturkosmetik und nachhaltigen Textilien laden zum Entdecken und Mitmachen ein.

Grünes Wohlfühlen – das Leben nach draußen verlagern

Nachhaltige Materialien, stilvolle Outdoor-Möbel und smarte Bewässerungssysteme – die Garten outdoor ambiente liefert die neuesten Trends für den perfekten Rückzugsort im Freien. Schaugärten und Live Talks bieten Inspiration für Balkon, Terrasse oder Garten und zeigen Lösungen von Artenvielfalt über Bepflanzung bis hin zu Sitzplatzgestaltung.



Kreative Mitmach-Workshops

Kreativ: DIY-Fieber garantiert

Plotten, Handlettering oder Tufting – die Kreativ ist ein Paradies für alle, die gerne selbst gestalten. Neben einer riesigen Auswahl an Materialien gibt es zahlreiche Workshops und Vorführungen von Profis. Wer 2025 mehr Me-Time auf dem Zettel hat, findet hier das passende Hobby.

Ein Erlebnis für alle Sinne

Vom bewussten Genuss bis zur kreativen Selbstverwirklichung – die Stuttgarter Frühjahrsessen bieten vier Tage voller Inspiration.

Stuttgarter Frühjahrsessen:
24. bis 27. April 2025
Tickets online ab 9 EUR
[www.messe-stuttgart.de/
fruehjahrsessen](http://www.messe-stuttgart.de/fruehjahrsessen)
@fruehjahrsessen_
stuttgart

APPARTEMENT IN DUBAI DIREKT VOM EIGENTÜMER ZU VERKAUFEN

Zentral gelegen – nur wenige Minuten zur Dubai Mall:

SEHR GEPFLEGTES 1-SCHLAFZIMMER-APPARTEMENT
INKL. HOCHWERTIGER MÖBLIERUNG



AUSSTATTUNG:

- Schlafzimmer
- Wohn-/Esszimmer
- Balkon
- Voll ausgestattete Küche
- Tiefgaragenstellplatz

In der Anlage:

- Rezeption mit 24/7 Service
- Pool & Fitnessbereich
- Restaurant im Haus



IDEAL FÜR:

- Eigennutzung
- Langzeitvermietung
- Airbnb

Das Objekt wurde von Hermes Boutique gebaut.

Kontaktieren Sie uns, wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon +49 163 4297318
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG



SWARCO | The Better Way. Every Day.

Der Verkehr ist unsere Welt.
Die Produkte und Systeme von
SWARCO machen ihn sicherer,
flüssiger und komfortabler.

5.500 MobilitätsexpertInnen arbeiten
weltweit an den Verkehrslösungen
für morgen und übermorgen.

Werden Sie Teil unseres SWARCO Teams als

Elektroniker als Servicetechniker im Außendienst (m/w/d)

Standort: Sinsheim/Einsatzgebiet: Region Heilbronn-Franken
und Rhein-Neckar-Odenwald | Vollzeit | On-site

Ihre Aufgaben

- Der Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit liegt im Bereich der Wartung, Instandhaltung und der Beseitigung von Störungen an Lichtsignalanlagen, Parkleitsystemen sowie Anlagen und Systemen der Ladeinfrastruktur (Elektromobilität)
- Der Aufbau und die Inbetriebnahme von Neuanlagen sowie Umbauarbeiten und Anpassungen an Bestandsanlagen, einschließlich der Aufmaßerstellung und Abnahme mit dem Kunden, sind ebenfalls großer Bestandteil Ihrer Verantwortlichkeiten
- Sie bearbeiten technische Dokumente, erstellen Protokolle anhand unserer betrieblichen Vorgaben und übernehmen gemeinsam mit Ihren Teammitgliedern den Rufbereitschaftsdienst gemäß Einsatzplanung

Ihr Profil

- Durch eine abgeschlossene Ausbildung als Elektroniker, Elektroinstallateur oder Vergleichbares zeichnen Sie sich optimal für die Tätigkeiten des Servicetechnikers aus
- Um mit Ihrem modernen Servicefahrzeug ab Wohnort zu jedem Ort des Einsatzgebietes zu gelangen, benötigen Sie einen Führerschein der Klasse B
- Ein Umgang mit EDV- und IT-Werkzeugen ist für Sie keine Hürde, idealerweise bringen Sie auch Kenntnisse in Netzwerktechnik, Betriebssystemen und Microsoft Office mit
- Sie arbeiten gern selbständig und strukturiert, sind ein Teamplayer und zeichnen sich durch Ihre Zuverlässigkeit aus

Ihr Benefit

- Es erwartet Sie ein herzliches und hilfsbereites Team sowie eine teamorientierte und freundliche Unternehmenskultur
- Als internationaler Konzern bietet SWARCO einen sicheren Arbeitsplatz und die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln
- Ein großer Gestaltungs- und Verantwortungsspielraum ermöglicht es Ihnen, mit SWARCO zu wachsen
- Profitieren Sie von einer gründlichen Einarbeitung und regelmäßigen Weiterbildungsmaßnahmen (intern und extern)
- 30 Tage Urlaub sowie eine gute Bezahlung mit Zuschlägen und Spesen sind selbstverständlich
- Sie erhalten ein sehr gut ausgestattetes und komfortables Servicefahrzeug
- Wir bieten einen 40%igen Zuschuss zu Ihrer betrieblichen Altersvorsorge (bAV), weit mehr als der gesetzliche Zuschuss von 15% sowie vermögenswirksame Leistungen
- Ihre Gesundheit ist uns wichtig! Profitieren Sie von E-Bike-Leasing und einem jährlichen Zuschuss von 160 € für Gesundheitsvorsorge sowie Firmenfitness mit Wellhub
- Unser Angebot für Ihr persönliches Wohlbefinden: Wenn Sie es brauchen, steht Ihnen kostenfrei und unbürokratisch eine externe 1:1-Beratung zur Seite

Die Zukunft beginnt heute. Ihre auch?

Werden Sie ein Teil von SWARCO. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung via Online-Tool unter <https://jobs.swarco.com/Login/231256>

Nähere datenschutzbezogene Informationen finden Sie hier:
<https://www.swarco.com/de/datenschutzinformation-fuer-bewerber>

www.swarco.com



An unsere Leser, Autoren und Kunden



Ostermontag Terminänderungen

Schöntal aktuell

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt
zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ Di. 22. April 2025, 12:00 Uhr

Anzeigenschluss² Di. 22. April 2025, 16:00 Uhr

Verteilung ab Do. 24. April 2025

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure

²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

AUS- & WEITERBILDUNG

Jobs in Baden-Württemberg auf
<http://azubibw.de/>azubi**3W****Ab zur Baumschule!**

Wer es liebt, mit und in der Natur zu arbeiten und sich für Pflanzen und Gehölze begeistert, ist in einer Baumschule genau richtig. Hier finden junge Naturliebhaber eine fundierte und fachlich abwechslungsreiche Ausbildung und ambitionierte Quereinsteiger einen sicheren und spannenden Arbeitsplatz. Für Quereinsteiger, die bereits berufliche Erfahrungen in anderen Bereichen gesammelt haben, gibt es zahlreiche Möglichkeiten, in der Baumschule Fuß zu fassen – ganz gleich, ob sie aus einem kreativen oder handwerklichen Beruf kommen. Der Quereinstieg bietet die Chance, sich mit neuen Perspektiven in einem grünen Umfeld zu verwirklichen. Einige Voraussetzungen sollten Auszubildende und Quereinsteiger jedoch unbedingt mitbringen: Leidenschaft für die Natur ist entscheidend, um in der Baumschule wirklich Erfolg zu haben. Auszubildende und Quereinsteiger sollten außerdem Neugier mitbringen und die Bereitschaft, sich neues Wissen anzueignen. Eine wichtige Aufgabe ist natürlich die Kundenberatung. Wer in der Baumschule arbeitet, berät Kunden beim Kauf von Pflanzen und Gehölzen im Einzel- und Großhandel – je nach Ausrichtung der Baumschule. (akz-o/red)

Tipps zur Ausbildungsplatzsuche gibt es auf
www.nussbaum.de/go/themenartikel3524/

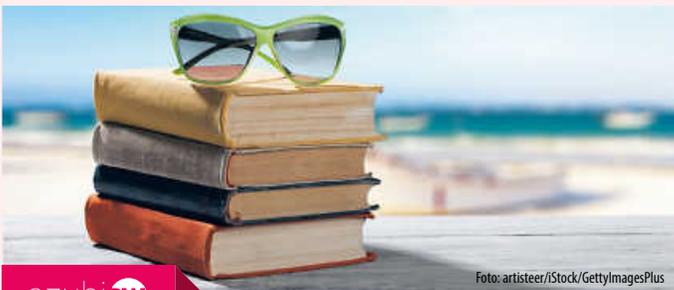


Foto: artisteer/iStock/GettyImagesPlus

azubi**3W****Englisch lernen am Meer**

Sich beruflich weiterbilden und gleichzeitig Urlaub machen? Das geht mit einem Bildungsurlaub, also zusätzlichen bezahlten Urlaubstagen für Arbeitnehmende. Für anerkannte Weiterbildungsmaßnahmen können Arbeitnehmende in vielen Bundesländern bei voller Lohnfortzahlung von der Arbeit freigestellt werden. In der Regel ist diese Bildungszeit für fünf Tage pro Jahr möglich, alternativ gehen zehn Tage alle zwei Jahre. Letzteres empfiehlt sich vor allem bei Sprachkursen. Vor der Buchung ist es wichtig, die Freistellung mit dem Arbeitgeber zu klären. Panke Sprachreisen empfiehlt: „Informieren Sie Ihren Arbeitgeber unbedingt rechtzeitig schriftlich über den Bildungsurlaub. Er kann den Bildungsurlaub nur ablehnen, wenn wichtige betriebliche Gründe dagegensprechen.“ (djd/red)

Mehr zur Bildungszeit in BW auf
www.nussbaum.de/go/themenartikel2460/

**LANDRATSAMT
HOHENLOHEKREIS:**
Große Ausbildungsmöglichkeiten
beim kleinsten Landkreis in
Baden-Württemberg.

**HOHENLOHE
KREIS****GROSSE
ZUKUNFT**
beim kleinen
kreis!**Freie Ausbildungs- und Studienplätze 2025:**

- Straßenwärter (m/w/d)

Freie Ausbildungs- und Studienplätze 2026:

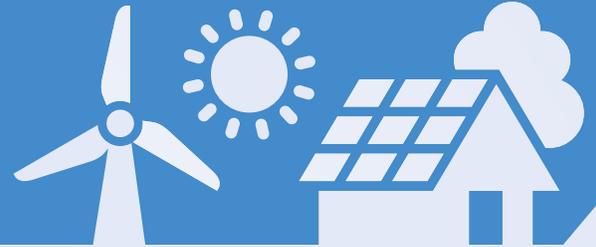
- Beamter (m/w/d) im mittleren Verwaltungsdienst
- Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)
- Kaufmann (m/w/d) für Büromanagement
- Vermessungstechniker (m/w/d)
- Geomatiker (m/w/d)
- Straßenwärter (m/w/d)
- Hauswirtschaftler (m/w/d)
- Bachelor of Arts (m/w/d) – Soziale Dienste in der Jugend-, Familien- & Sozialhilfe
- Bachelor of Arts (m/w/d) – Public Management

➤ karriere.hohenlohekreis.de



Foto: FG Trade/E+/GettyImagesPlus

HAUS & ENERGIE



Warmwasser: Mit Umweltwärme Kosten sparen

Die Warmwasserbereitung per Zentralheizung macht etwa zehn Prozent der jährlichen Heizkosten aus. Eine Alternative ist die Warmwasserbereitung mit einer sogenannten Brauchwasser- oder Warmwasserwärmepumpe.

Eine Brauchwasserwärmepumpe (auch Warmwasserwärmepumpe genannt) setzt auf kostenfreie Umweltenergie, die sie mit einem elektrisch angetriebenen Prozess nutzbar macht. Ist auch eine Alternative zu Durchlauferhitzer, Boiler oder Kombitherme.

Luft erwärmt Wasser

Das Gerät besteht im Wesentlichen aus zwei Bauteilen. Im unteren Bereich befindet sich ein isolierter Speicher für Trinkwasser. In diesem wird das kalte Wasser aus der Leitung erwärmt und bis zum Bedarf im Haus bevorratet. Auf dem Speicher sitzt ein kompaktes Luft-Wasser-Wärmepumpenmodul. Es saugt Luft aus der Umgebung an und nutzt die darin gespeicherte Energie für die Warmwasserbereitung.

Das funktioniert sogar dann, wenn die Temperatur der Luft unter der gewünschten Warmwassertemperatur liegt. Dazu geht die Wärme der Umgebungsluft zunächst auf ein Kältemittel über, das dadurch verdampft. Anschließend wird es von einem Verdichter erhitzt, um Wärme an das Trinkwasser abgeben zu können. Das Kältemittel kühlt sich dabei ab. Es nimmt seinen Ausgangszustand ein und der Kreislauf beginnt von vorn.

Sparsam

Die Luft, der eine Brauchwasserwärmepumpe Energie entzieht, stammt in der Regel aus dem Keller. Sie heizt sich durch Wärmegewinne aus dem Haus, dem Erdreich oder von alten Heizkesseln auf, ist aber nicht unbegrenzt verfügbar.



Foto: AntonioGuillem / iStock / Getty Images Plus

Diesem Umstand wird eine Brauchwasserwärmepumpe durch ihre vergleichsweise geringe Leistung gerecht. Sie saugt kontinuierlich wenig Luft aus dem Haus an und erhitzt das Wasser im Speicher damit allmählich. Die Lufttemperatur bleibt dadurch höher. Der Verdichter verbraucht weniger Strom und die Kosten der Warmwasserbereitung sinken. Kalt duschen müssen Verbraucher dennoch nicht. Denn durch den zum eigenen Warmwasserbedarf ausgelegten Speicher ist immer ausreichend Warmwasser vorhanden.

Auch im Altbau

Sollte es doch einmal knapp werden, liefert eine elektrische Heizpatrone schnell Wärme nach. Da die Brauchwasser-

oder Warmwasserwärmepumpe nur das Trinkwasser erhitzt, spielt der Zustand des Gebäudes kaum eine Rolle. So kann die Wärmepumpe auch im Altbau installiert werden. Wichtig ist jedoch ein Aufstellraum, an dem ausreichend milde Luft verfügbar ist. Nötig sind etwa 350 Kubikmeter pro Stunde, die im besten Falle aus Haus und Keller kommen. Haben diese eine Temperatur von sieben Grad Celsius, arbeitet die Warmwasserbereitung mit einer Leistungszahl von drei. Das heißt: Eine Kilowattstunde Strom genügt, um drei Kilowattstunden Wärme bereitzustellen.

Beraten lassen

Der SHK-Fachbetrieb des Vertrauens berät umfassend. (Energie-Fachberater.de/red)

JETZT: Idealer Zeitpunkt für Heizungsmodernisierung

AKTUELL GIBT ES **NOCH** LUKRATIVE **FÖRDERMÖGLICHKEITEN.**

NACH ANTRAGSTELLUNG HABEN SIE 3 JAHRE ZEIT FÜR DIE UMSETZUNG.

SIE ERHALTEN EINE UMFASSENDE BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG BEI DER REALISIERUNG IHRER HEIZUNGS-SANIERUNG.



SCHIRMER
SCHÖNES BAD · SMARTE HEIZUNG
07943 944 880 www.schirmer-gmbh.de



Wie so eine Wärmepumpe funktioniert (mit Video), welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen und wie man die maximale Effizienz herausholen kann, lesen Sie hier:

<https://go.nussbaum.de/warmwasser/>

OSTERGRÜSSE

Alle Themen finden Sie auch auf
www.nussbaum.de/themen/

Foto: rudisill/iStock/GettyImages Plus



Fisch zum Karfreitag

Ob gläubig oder nicht, viele Menschen verzichten an Karfreitag und den Osterfeiertagen auf Fleisch und essen stattdessen Fisch. In der Regel kommen Lachs, Seelachs, Kabeljau oder Forelle auf den Tisch. Um das Osteressen mit gutem Gewissen genießen zu können, sollten wir auf eine nachhaltige Herkunft achten. Denn: Laut der FAO sind bereits 35,4 Prozent der weltweiten Fischbestände überfischt. Immer mehr Fische und Meeresfrüchte werden gezüchtet und nicht wild gefangen. Die gemeinnützige Organisation Aquaculture Stewardship Council (ASC) setzt sich für umweltschonende und soziale Praktiken in der globalen Fischzucht ein. Am ASC-Siegel auf der Verpackung können Verbraucher Fische und Meeresfrüchte erkennen, die mit Rücksicht auf die Umwelt und die Gesundheit der Fische gezüchtet wurden. Bereits mehr als ein Drittel der hierzulande verkauften Fische und Meeresfrüchte kommen aus der Aquakultur - Tendenz steigend. Lachs, der beliebteste Fisch der Deutschen, kommt sogar fast ausschließlich aus der Zucht. Die Anforderungen des ASC sind streng: Sauberes Wasser, gesunde Fische, eine artgerechte Fütterung und faire Behandlung der Mitarbeiter sind nur einige der vielen Kriterien, die die Zuchtbetriebe erfüllen müssen, um mit dem ASC-Siegel ausgezeichnet zu werden.

Fisch ist die bessere Wahl

Wer Fisch an Ostern isst, sollte also genau hinschauen. Und im Restaurant oder auf dem Markt nachfragen, woher der Fisch kommt und, ob er zertifiziert ist. Insbesondere bei Fischen und Meeresfrüchten mit langen Lieferketten und Transportwegen, etwa Garnelen und Lachs, ist eine glaubwürdige Kennzeichnung, ob das Produkt nachhaltig produziert wurde, wichtig. Fisch ist ein vergleichsweise ressourcen- und klimaschonendes Lebensmittel. Der Klima-Fußabdruck von Muscheln und Fisch ist bis zu zehnmal niedriger als der von Fleisch. Auch die Ökobilanz von Lachs ist um einiges besser als die von Rind. Dennoch: Fisch ist ein wertvolles Lebensmittel, das nicht zu häufig auf dem Teller landen sollte. Aber Karfreitag ist ja nur einmal im Jahr. (ots/ASC/red)

Warum Fisch gesund ist, lesen Sie hier:
www.nussbaum.de/go/themenartikel86/

LEBGUT MÜTSCH
Am Karsen Schöntal

Wein

Probiererei

Im Flur 6 74214 Bieringen

Oster-angebote **Sa 19.04.2025** **10 - 20 Uhr** Probieren unser Weinsortiment

kleine Ausstellung

KREATIV MANUFACTURE

Kinderaktionen

Für kleine Leckereien sind gesorgt



Schlemmerei zum Osterfest

Gerade das Osterfest bietet mit vielen traditionellen Speisen und Häppchen den idealen Rahmen für einen Brunch, der sich aus den englischen Begriffen für Frühstück und Mittagessen (Breakfast + Lunch) zusammensetzt. Von daher startet ein Brunch meist mit Frühstücks-Basics wie Brot und Brötchen vom Bäcker, Butter, Aufstrichen, Kaffee oder Tee. Dazu wird gern Mineralwasser, frischer Saft oder ein Shake angeboten, der gerade zu Ostern aus Karotten oder grünen Gurken mit Dill bestehen kann. Zu den Klassikern auf dem österlichen Esstisch gehören neben Eiern in allen Variationen vor allem Hefegebäck wie Osterlämmen, ein Osterkranz oder auch ein gefülltes Omelette, das wahlweise mit süßen Beigaben wie Marmelade oder herzhaften Zutaten wie Kräutern, Avocado und geriebenem Käse zubereitet wird. Zur Mittagszeit darf richtig aufgefahren werden, zum Beispiel ein gefüllter Putenbraten oder ein raffiniertes Gericht rund um's Huhn. Im Rahmen eines opulenten Osterbrunches reicht oft aber auch eine kräftige Hühnerbrühe oder eine cremige Suppe. (livingpress/red)

Hier geht es zum Rezept für Osterlämmen:
www.nussbaum.de/go/themenartikel906/

Ein Oster-Ausflug ins Schwimmbad ist immer eine gute Idee.



Foto: Imgorhand/E+/Getty Images

FREIZEIT

Osterfeiertage: Ausflugstipps für Baden-Württemberg

Osterzeit ist Familienzeit! Das verlängerte Wochenende kann man prima für einen Ausflug im Ländle nutzen. Die nussbaum.de-Redaktion hat da ein paar Ideen.

Besuch in der Kirche, Brunch, Ostereiersuche im Garten und dann noch ein Osterspaziergang. Anschließend versackt die ganze Familie auf der Couch? Das muss nicht sein! Unsere Ausflugstipps in ganz Baden-Württemberg sorgen für Abwechslung an den Osterfeiertagen.

Zeppelin Museum Friedrichshafen

Mehr als 1.500 Originalexponate sowie historische Ton-, Film- und Bildaufnahmen nehmen große und kleine Besucher mit auf eine Reise in die Geschichte der Luftschiffahrt. Wie funktioniert das Kultobjekt Zeppelin, wie kann etwas so Großes überhaupt abheben? Wie kam der Graf von Zeppelin auf die Idee und wie hat er sie verwirklicht? Zudem gibt es eine Kunstsammlung mit Werken großer Meister aus Süddeutschland vom Mittelalter bis zur Neuzeit.

Fahrradtour

Eine Radtour mit der ganzen Familie ist – sofern das Wetter mitspielt – immer eine gute Idee für die Ostertage. Die eigene Umgebung entdecken und mit neuen Augen sehen, einkehren in einem Lokal oder Eiscafé und einfach mal die Seele baumeln lassen... Schöne Radwege gibt es eigentlich überall, jedoch sollte man auf das Gelände achten. Sind kleinere Kinder oder Oma und Opa dabei (und haben diese kein E-Bike), wählt man eine flachere Tour. Sind alle Mitradler fit, kann es auch eine anspruchsvollere Strecke sein. Auf dem Skulpturenradweg bei Osterburken gibt es unterschiedliche Kunstobjekte am Wegesrand zu bestaunen. Die Hofladen-Radtour bei Bühl führt ins badische Schlaraffenland. Der Neckartalradweg ist fast 400 km lang – von Mannheim bis nach Villingen finden hier alle einen Abschnitt, der für ihr Fitnessniveau geeignet ist!

Ausflug ins Erlebnisbad

Ein Ausflug zu einem der zahlreichen Erlebnisbäder in Baden-Württemberg ist eine tolle Idee

für die ganze Familie: Die Kids können sich am und im Wasser so richtig austoben, rutschen und Spaß haben. Die Erwachsenen finden ebenfalls Gelegenheit, das innere Kind mal wieder rauszulassen und sich im kühlen Nass zu amüsieren. Oder aber in der Sauna abzuschalten bzw. weitere Wellness-Angebote zu nutzen. Denn der Osterausflug soll nicht nur den Kleinen, sondern auch den Großen gefallen.

Geocaching

Wie wäre es am Osterwochenende mit einer „Schnitzeljagd“? Geocaching wird nämlich oft als solche bezeichnet, oder als „Schatzsuche“. Verschiedene Touren bieten unterschiedliche Hintergrundgeschichten und Aufgaben, die es zu erfüllen gilt. Ein Spaß für die ganze Familie, der nicht nur Spannung und Spaß, sondern auch Bewegung und Abwechslung an der frischen Luft verspricht. Das toppt die Ostereiersuche um ein Vielfaches! (ao/red)



Geocaching macht Spaß und bringt die ganze Familie an die frische Luft.

Foto: leaf/Stock/Getty



Weitere Tipps für spannende Ostertage im Ländle, Videos zu einzelnen Ausflugszielen und vor allem jede Menge Spar-Vorteile für Nussbaum Abonnenten finden Sie unter diesem QR-Code oder hier:



<https://go.nussbaum.de/osterspess>

Schmidt
KRANKENTRANSPORTE GUT BETREUT · PUNKTLICH · ZUVERLÄSSIG

**Fahrten zur Strahlentherapie,
Chemotherapie, Dialyse**

74214 Schöntal-Oberkessach • Telefon 07943 540 • Fax 941233

Nicht vergessen!
Nächste HU-Termine für alle Fabrikate
jeden Dienstag und Donnerstag (Neu)

AUTOHAUS ZÜRN, Forchtenberg
IHR  -PARTNER IM HOHENLOHEKREIS

Rufen Sie uns einfach an, Tel. 07947 2044
++ Die Werkstatt ist bis auf Weiteres freitags und samstags geschlossen. ++

Während der Osterferien
geänderte Ladenöffnungszeiten
in den Wochen vom 14.04. bis 26.04.2025

Mo. - Fr., 8.30 - 12.00 Uhr

Telefonische Terminabsprache über das Büro außerhalb dieser Zeit ist möglich.

Wir sind unter 07947 2075 erreichbar.
Wir wünschen Ihnen frohe Ostern
Ihr Leitlein-Team



Leitlein Elektrotechnik GmbH + Co. KG
Mühlweg 20 • 74670 Forchtenberg • ☎ 07947 2075
Fax 07947 2761 • E-Mail leitlein@t-online.de

 **Wir sind auch an Ostern für Sie da!**

Schwabenwochen
16.04. - 04.05.25

rotes-schloss.de | 07943-943765

Rohrreinigung Flying Eagle
Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

-  Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
-  Kanal TV - Untersuchung
-  Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
-  Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Hohelohe-Kreis
Herr Seck ☎ 0151-74330809
Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Hohelohe-Kreis
Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

Nur bei uns aus eigener Schlachtung!


Metzgerei & Partyservice
Maurer
mmmh... regional und lecker

ANGEBOT
vom 18.4. bis 24.4.2025

gut abgehangene, zarte Rumpsteaks	100 g	2,89 €
magere Schweineschnitzel	100 g	1,39 €
feine, milde Lyoner	100 g	1,49 €
Paprikalyoner	100 g	1,49 €
Schinkenmannheimer	100 g	1,69 €
kesselfrische Oberländer	100 g	1,29 €
Adelsheimer oder Merchinger Fleischsalat	100 g	1,39 €

Schwein von Maurer, Feßbach • Rind von Schmitt, Osterburken



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien schöne Ostertage, bleiben Sie gesund.
Ihre Metzgerei Maurer mit Team Familie Maurer

GOLD ANKAUF
SCHÄFER

Goldankauf Schäfer
Ihre Mobiler Goldankauf



Wir kaufen:

-  Zahngold
-  Schmuck
-  Münzen
-  Barren
-  Altgold

Ihr Ansprechpartner : Herr Schäfer
Tel: 0151- 144 33 699

Speiseplan vom 21.4. bis 25.4.2025

Mo.: **Feiertag**

Di.: Schnitzel mit Pommes und Salat oder Kartoffelsalat	7,99 €
Mi.: Putengeschnetzeltes mit Reis	7,99 €
Do.: grobe Bratwürste mit Kartoffelpüree und Rotkraut	7,99 €
Fr.: Sauerbraten mit Knödel	8,99 €

Die Speisen werden für Sie täglich frisch zubereitet!

**Mittagstisch täglich von Montag bis Freitag:
11.30 - 13.00 Uhr, auch zum Mitnehmen!!!**

Sie finden uns auch unter: www.metzger-maurer.de

Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308